



Nr. 761/60

Postverlagsort Grafenwöhr

01. April 2015

## „70 Jahre Frieden“

**Grafenwöhr gedenkt der Opfer der Bombardierung und erinnert an das Kriegsende vor 70 Jahren**



**Im Sitzungssaal unter dem Bild, das an die Bombardierung Grafenwöhrs erinnert, lud Bürgermeister Edgar Knobloch (zweiter von rechts) Zeitzeugen des Infernos und Organisatoren der Gedenkfeier ein. Von links: Heimatvereinsvorsitzender Willi Buchfelder, Engelbert Reiter, Toni Wittmann, Georg Bräutigam, Georg Meiler, Monsignore Karl Wohlgut und Gerald Morgenstern (rechts).**

„70 Jahre Frieden“ steht in Grafenwöhr über der Erinnerung an die Bombardierung und das Kriegsende. Am 5. und 8. April 1945 wurden das Lager und die Stadt von alliierten Bomberverbänden angegriffen und erlebten ihr Inferno. Am 8. April diesen Jahres gedenkt die Stadt der Toten der Bombardements und lässt Zeitzeugen zu Wort kommen.

Im Sitzungssaal im Rathaus hängt das Bild vom brennenden Grafenwöhr, das Norbert Richter-Scrobinihusen aus dem Gedächtnis malte. Bürgermeister Edgar Knobloch lud Zeitzeugen dorthin ein, um die geplante Gedenkfeier vorzubereiten und den Ablauf zu besprechen. Als 8jähriger erlebte Monsignore Karl Wohlgut ebenso wie sein Schulkamerad Georg Bräutigam die Bombenangriffe und das Kriegsende. Ruhestandspfarrer Wohlgut wird am 8. April auch den Gottesdienst in der Maria-Hilf-Kirche auf dem Annaberg halten. Der Annaberg mit seinen Felsenkellern war bei der Bombardierung und auch beim Einmarsch am 19. April 45 Zufluchtsort der Grafenwöhrer. Toni Wittmann war damals vier

Jahre alt, er wird nach der Messe und auf dem Rückweg zum Rathaus seinen Felsenkeller öffnen. Der Keller gehörte zum Tor-schusterhaus und war ebenfalls Schutzkeller. Am Kriegerdenkmal vor dem Rathaus, das in einer Inschrift am Boden auf die Bombardierung hinweist, wird der 26 zivilen Opfer und der vielen hundert Soldaten gedacht, die bei den Angriffen ihr Leben verloren.

Die Schilderungen der Zeitzeugen erfolgen im Anschluss im Museum. Zu den drei bereits genannten wird noch Georg Meiler, der damals 13 Jahre alt war, sprechen. Engelbert Reiter überlebte als 16jähriger die Bombardierung im Keller des Elternhauses in der Vorstadt, er berichtet ebenso von seinen Erinnerungen. Bürgermeister Edgar Knobloch wird den Ablauf moderieren. Gerald Morgenstern hat einige Bilder und Luftaufnahmen der Bombardierung und Fotos zusammengestellt. Der Heimatverein um Vorsitzenden Willi Buchfelder übernimmt das Organisatorische im Museum. Auch die US-Armee und die Bundeswehr sowie die Vertreter der Ver-

eine, Behörden und die Bevölkerung sind zur Gedenkfeier eingeladen.

### Programm:

17.00 Uhr Gedenkgottesdienst in der Annabergkirche

18.00 Uhr Besichtigung eines Felsenkellers am Annaberg mit Informationen von Zeitzeugen

anschl. Marsch vom Annaberg zum Kriegerdenkmal am Rathaus

### Kriegerdenkmal (gegen 18.30 Uhr):

- Musikstück Stadtkapelle Grafenwöhr
- Kranzniederlegung mit Glockengeläut
- anschl. gemeinsamer Marsch zum 1. Oberpfälzer Kultur- und Militärmuseum

### 1. Oberpfälzer Kultur- und Militärmuseum (gegen 19.00 Uhr)

- Bilder-Rückblick Bombardierung Grafenwöhr von Gerald Morgenstern
- Gespräch mit Zeitzeugen





## Als auf Grafenwöhr die Bomben fielen



*Die Alte Amberger Straße nach den Luftangriffen 1945.*



*Die Waldlust nach den beiden Bombenangriffen 1945.*

War das Weihnachtsfest 1944 in Grafenwöhr schon voller Sorgen und Ängste, so begann das Jahr 1945 mit einem Paukenschlag, einer schaurigen Ouvertüre. In der Nacht vom 2. auf 3. Januar wurde Nürnberg bombardiert, die historische Altstadt sank in Schutt und Asche. Zu hunderten standen in Grafenwöhr die Leute auf dem „Stodtdamm“ und beobachteten das unheilvolle Lichterspiel am westlichen Horizont. Ängste kamen auf, als sich ein Flugzeug am nachtdunklen Himmel der Stadt näherte. Beunruhigt raunten die Menschen sich einander zu: „Hoffentlich fangen die im Lager nicht zum Schießen an“ und gingen auseinander. Von da ab stand fest: Wenn die feindlichen Flugzeuge in der Nacht Nürnberg finden, dann finden sie am Tag auch Grafenwöhr. Jedenfalls schliefen wir seit jener denkwürdigen Nacht mit den Kleidern in unseren Betten. Wir waren uns bewusst, dass der Krieg, der in deutschem Namen den Menschen in den Ländern Europas viel Leid und Unheil gebracht hat, nun in unserer Heimat angekommen ist.

Der 5. April 1945, der Donnerstag in der Osterwoche, war ein strahlend schöner Frühlingstag, als gegen Mittag urplötzlich aus dem Osten ein feindlicher Bomberverband das Lager Grafenwöhr angriff. Es grenzt an ein Wunder, dass bei den Bombenabwürfen nicht das Waldgelände „Mark“ getroffen wurde, wo drei Millionen Gasgranaten für den Endkampf gelagert waren. Das hätte ausgereicht, alles Leben in unserer Gegend auszulöschen. Die Bomben trafen vor allem die Panzerwerkstätten und andere Lager-einrichtungen um den Militärbahnhof und die Silogebäude. Auf dem Truppenübungsplatz waren damals neben deutschen auch ungarische Einheiten stationiert. Wie viele Tote es unter den Soldaten gab, ist nie bekannt geworden. Unter der deutschen Zivilbevölkerung waren 15 Tote zu beklagen, vor allem Arbeiter und Angestellte, die mit ihren Fami-

lien im Lagerbereich wohnten. Dieser erste Angriff dauerte etwa eine Viertelstunde. Danach brach das reinste Chaos aus. Militärfahrzeuge mit Verwundeten rasten durch die Stadt. Gerüchte kamen auf, dass auch die Munitionsanstalt getroffen worden sei und der Stadt noch großes Unheil bevorstehe. Alle aber waren überzeugt: Die haben nicht alles getroffen, was sie wollten. Die kommen nochmals! Diese böse Ahnung sollte sich bewahrheiten. Es war nur der Anfang vom Ende.

Der 8. April, der Weiße Sonntag, der wegen des frühlingshaften Wetters seinem Namen alle Ehre machte, sollte zum rabenschwarzen Unglückstag für unsere Heimatstadt werden. Gegen Mittag – Schweinebraten und Knödel standen bereits auf dem Tisch – Fliegeralarm! Wir ließen alles liegen und stehen. Im Nu war die Straße in Richtung Altstadt voller Menschen. Alle hatten das gleiche Ziel: die Felsenkeller am Annaberg. Kaum dort angekommen, wurde das Brummen von Flugzeugmotoren immer lauter. Mit einem unheilvollen „Konzert“ näherten sich 203 amerikanische B 17 Bomber in mehreren Angriffswellen der Soldatenstadt Grafenwöhr. Der Anflug der Flugzeuge kam diesmal vom Südwesten, vom Schwarzenberg her. Unterhalb der Annabergkirche im vorletzten Keller nahe der Göppl-Villa hatten wir Zuflucht gefunden. Die ersten Bomben trafen Gebäude und Einrichtungen des Lagers, was uns vorerst beruhigte. Doch jede Bomber-Staffel kam näher an die Stadt heran. Südlich der Linie Rosenhof – Felsmühle ging alles im Bombeninferno unter. Häuser und Scheunen brannten oder waren durch Volltreffer völlig zerstört. Angst und Schrecken jagte die letzte Angriffswelle den Leuten in den Felsenkellern ein; denn die Explosionskörper heulten über ihre Köpfe hinweg und schlugen in der westlichen Altstadt ein. Die Bombentrichter und Einschlagstellen waren

nahe der heutigen Stadtapotheke, in der Martin Posser-Straße, in der Oberen Torstraße und in der Alten Pfarrgasse. 11 Tote waren unter der Zivilbevölkerung zu beklagen, darunter die Familien Scherm, Oertel und Horschelt. Unter den Wehrmachtangehörigen soll die Zahl der Toten sehr viel höher gewesen sein. 427,5 Tonnen Sprengbomben und 178,5 Tonnen Brandbomben waren auf die Stadt und das Hauptlager niedergegangen. 105 Wohnhäuser waren zerstört oder beschädigt, 3000 waren obdachlos. In der Vorstadt waren nur die Häuser in der Unteren Torstraße und das Viertel um die Deyerling-Kreuzung heil geblieben. Einzelne Gebäude, wie das Schulhaus, das Postamt und das Theresenheim, wurden durch den Einsatz einzelner Bewohner, die im Haus verblieben waren, gerettet. Wenn auch die Friedhofkirche keine nennenswerten Schäden aufwies, so waren die Gräberreihen da und dort verwüstet. Die Felsmühle hatte einen Volltreffer abbekommen, ebenso das Kino-Haas. Das renommierte Gasthaus „Zur Waldlust“, das Gasthaus „Hubertus“, die „Weizenbierbrauerei“ waren ausgebrannt und das Kaufhaus Oertel in der Alten Amberger Straße war ein Trümmerhaufen. Die evangelische Michaelskirche, die so nahe am Lagereingang steht, hatte keinen Schaden genommen. Die Stadt Grafenwöhr war verwüstet; es brannte noch tagelang. Von amerikanischer Seite wurde das Ergebnis des Angriffs als „sehr gut“ bezeichnet.

Bis zum Einmarsch der amerikanischen Truppen am 19. April waren das Leben in der Stadt destabilisiert, die Infrastruktur zerstört und viele Bewohner traumatisiert. Manche richteten sich in den Kellern oder intakt gebliebenen Nebengebäuden notdürftig ein. Alle warteten auf das Ende des Krieges und waren froh, heil davon gekommen zu sein.

# General übergibt Truppenübungsplatz

## Amerikaner nehmen Grafenwöhr ein – Einwohner flüchten in Felsenkeller



**Die Kampfgruppe B der 11. US Panzerdivision rückte von Südwesten her in das Lager Grafenwöhr ein und postierte sich mit ihren Sherman-Tanks im zerstörten Stallager vor dem Wasserturm.**

Die Eroberung von Grafenwöhr war für die amerikanischen Streitkräfte ein zentraler Punkt im Schlachtplan für die Oberpfalz. Nach Augenzeugenberichten und aus den „After-Action-Reports“ der 11. US-Panzer-Division wurde die bei zwei Angriffen zerbombte Stadt am 19. April 1945 eingenommen. Auf zwei getrennten Routen rückte die 11. Panzerdivision in zwei Kampfgruppen (Combat Command A und B) an.

Gegen 6.30 Uhr flogen Kampfbomber ihren ersten Aufklärungseinsatz und bekämpften einige Kasernen im Lager. Die deutschen Soldaten antworteten mit beträchtlichem Flak-Feuer. Weitere fünf Mal griffen die Alliierten die Stadt aus der Luft an. Ein zweites Geschwader flog Tiefflugesätze gegen Kemnath. Neustadt am Kulm wurde mit Bomben belegt und auch die Nachbarstadt Pressath aus der Luft attackiert.

Die Kampfgruppe A rollte über Speichersdorf nach Neustadt am Kulm, wo die Amerikaner stärkeren Widerstand erwarteten. Es kam dort wirklich zu großen Kampfhandlungen.

Auch in Pressath zeigte sich vereinzelter Widerstand. Die Einsatzgruppe „Wingard“, die aus Panzer- und Panzerinfanterieeinheiten bestand, rückte auf Grafenwöhr zu. Auf dem Birka, einer Anhöhe nördlich der Stadt, bezogen die Panzer Stellung, während die Hauptmacht der Truppen um 15.25 Uhr in Grafenwöhr einrückte.

### Am Rathaus ein weißes Laken gehisst

Ein Großteil der Einwohner flüchtete in die Felsenkeller am Annaberg, auch einige deutsche Soldaten waren darunter. Die Amerikaner zogen mit einer langen Kolonne in die Stadt ein. Die Köchin des Gasthauses Specht soll am Rathaus ein weißes Laken gehisst haben.

Nach einiger Zeit kamen die „GIs“ den Annaberg herauf und durchsuchten die Keller nach deutschen Soldaten. Die Gefangenen wurden im Wirtsgarten beim „Goldenen Löwen“, gegenüber der früheren Brauerei festgehalten.

Während des Einmarsches gab ein angeblicher SS-Angehöriger einen Schuss ab. Der Schütze wurde vom amerikanischen Militär-

befehlshaber zum Tode verurteilt und musste sein eigenes Grab schaufeln. Dem Einsatz des Grafenwöhrer Benefiziaten Schultes ist es zu verdanken, dass das Urteil nicht vollstreckt wurde. Der Geistliche verhandelte längere Zeit intensiv mit dem leitenden Offizier und rettete so das Leben des Soldaten.

Die Kampfgruppe B rückte von Bayreuth über Creußen und Losau in die Oberpfalz vor. Die amerikanische Luftaufklärung kündigte für den Raum Vorbach und Oberbibrach beträchtlichen Widerstand an. Die Divisionsartillerie belegte beide Ortschaften mit heftigem Feuer und setzte sie in Brand. Bei der Beschießung Oberbibrachs verloren auch sieben Menschen ihr Leben.

Nach der Einnahme der beiden Orte zogen die amerikanischen Truppen gegen 11.30 Uhr in Speinshart ein. Zwei Stunden später waren die ersten amerikanischen Panzer schon in Eschenbach, wo an mehreren Häusern und auf der Kirche weiße Fahnen aufgezogen waren.

Geringen Widerstand gab es bei Stegen-thumbach (ganz in der Nähe hatten zuvor Soldaten der Wehrmacht das Eisenbahngeschütz „Dora“ gesprengt). Im Gelände des Truppenübungsplatzes rückte die Kampfgruppe B über den Weiler Grünhund von Südwesten in das Lager Grafenwöhr ein und postierte sich in dem zerstörten Stallager vor dem Wasserturm.

### Gebiet rund um die Stadt erkundet und gesichert

Um 16.30 Uhr vermeldete die Division die Einnahme Grafenwöhrs. Umfangreich wurde im Divisionsbericht das Tagesergebnis zusammengefasst. Ein Befehl des 12. USKorps wies die Division an, den Vorstoß bei Grafenwöhr zu stoppen, um das Gebiet „zu säubern und zu sichern“. Es wurden wirklich erhebliche Bestände an Waffen, Munition und Material sichergestellt; unter anderem befand sich „eines der größten Depots für chemische Kampfstoffe in Deutschland in einem bewaldeten Verteilungsraum (in der Mark)“ heißt es im After Action Report der Division.

### Das alte Stadttor in die Luft gejagt

Am Morgen des 20. April kam es auch zur formellen Übergabe des Truppenübungsplatzes. Der letzte deutsche Lagerkommandant, General Rupprecht, hatte sich in einem Gefechtsstand beim Militärfriedhof verschanzt. Dort soll er das Lager und den Übungsplatz kampflös den amerikanischen Truppen übergeben haben. In der Nacht vom 19. auf den 20. April wurden Gmünd und Hütten mit Panzerartillerie beschossen, ohne dass größere Schäden entstanden. Bürgermeister Arnold übergab Gmünd am 20. April, Hütten folgte. Am 21. April wurden die Sicherungsmaßnahmen im Raum Grafenwöhr fortgesetzt, die verhängte Ausgangssperre wurde verschärft, das Verlassen der Stadt war verboten.

Am Nachmittag des 21. Aprils beorderten die Amerikaner eine Pioniereinheit nach Grafenwöhr. Ein übergroßer Panzer stand vor dem Unteren Stadttor und kam nicht hindurch. Daraufhin ließen die Amerikaner das über 300 Jahre alte Tor sprengen. Die Reste des historischen Denkmals wurden in den Thumbach und den Stadtweiher geräumt.



**Stadtverband  
Grafenwöhr**

### Besprechung wegen Bürgerfest am 14.04.2015 in der Stadthalle

Wegen dem bevorstehenden Bürgerfest am 18. Juli 2015 sind alle Vereine und Verbände zu einer Besprechung am Dienstag, 14. April 2015 um 19:30 Uhr in die Stadthalle Grafenwöhr (Konferenzraum) eingeladen. Ebenso sind alle Interessenten eingeladen, die sich beim Bürgerfest beteiligen wollen.

Gerhard Mark, Stadtverbandsvorsitzender



# Neuwahlen bei der Frauenunion

„Schwarz, weiblich und stark“ lobte die Kreisvorsitzende der Frauenunion Tanja Schiffmann die Grafenwöhrer CSU-Frauen. Bei der Jahreshauptversammlung wurde Monika Placzek als Vorsitzende der FU bestätigt. Als Stellvertreterinnen stehen ihr Anita Stauber, Andrea Seidler und Luise Pappenberger zur Seite.

Im Hotel-Gasthof Böhm begrüßte Monika Placzek ihre Damen, Jubilarinnen und Gäste. Ein besonderer Gruß ging an Tanja Schiffmann, zweite Bürgermeisterin Anita Stauber und den neuen JU-Vorstand Thomas Zintl. Gedacht wurde der im Berichtszeitraum verstorbenen Mitglieder. Umfangreich war der Bericht über die Aktivitäten der Frauenunion im vergangenen Jahr. Schwerpunkt war die Unterstützung zur Kommunalwahl, die mit dem Erfolg von Bürgermeister Edgar Knobloch sowie den Einzug von Anita Hessler in den Stadtrat und der Wahl von zweiter Bürgermeisterin Anita Stauber gekrönt war. Erika Meiler konnte eine geordnete Kassenführung vorweisen.

JU-Vorsitzender Thomas Zintl leitete die Neuwahlen (siehe unten).

FU-Kreisvorsitzende Tanja Schiffmann gratulierte der neu gewählten Vorstandschaft und bedankte sich bei den Grafenwöhrer Frauen unter anderem für das Durchführen des „Tags der Begegnung“. Sie überreichte ein Päckchen „FU-Kaffee“, das sie mit den Worten, „Schwarz, weiblich und stark“, kommentierte.

Stellvertretende FU Vorsitzende und zweite Bürgermeisterin Anita Stauber überbrachte die Grüße von Bürgermeister Edgar Knobloch. Sie dankte auch im Namen des gesamten FU Teams der wiedergewählten Vorsitzenden Monika Placzek.

Ein kleines Präsent und ein großes Dankeschön gab es von Monika Placzek für die ehemalige Schatzmeisterin Erika Meiler, sie führte jahrzehntelang die Kasse der FU. Komplettiert wurde die Vorstandschaft mit der Ernennung von Gabi Preinl zur Ortsgeschäftsführerin. Zuverlässig wurden durch sie, bereits in der vergangenen Periode, die Presseveröffentlichungen, die Aktualisie-



**Monika Placzek, (vorne, Vierte von links) führt für weitere zwei Jahre die Frauenunion. Ein starkes Team steht dabei hinter ihr, FU-Kreisvorsitzende Tanja Schiffmann und zweite Bürgermeisterin Anita Stauber gratulierten.**

rung der Homepage sowie das Verteilen der Geburtstagsglückwünsche erledigt. Monika Placzek wies auf die geplanten Aktionen im Jahr 2015 hin - Zoiglfahrt, Muttertagsfeier und das Wellnesswochenende im Herbst gehören dazu. Gefeierte wurde bei der Jahreshauptversammlung auch das 35jährige Bestehen der Grafenwöhrer FU (ein Bericht folgt).

### Zu den Wahlen:

Der neue JU-Vorsitzende Thomas Zintl leitete bei der Frauenunion die Neuwahlen. Einstimmig wurde Vorsitzende Monika Placzek wiedergewählt. Ihre Stellvertreterinnen sind Anita Stauber, Andrea Seidler und Luise Pappenberger. Schriftführerin wurde Marion Marburger. Neue Schatzmeisterin ist Gisela Morgenstern. Zu Beisitzern wurden gewählt: Theresia Hacker, Erika Meiler, Elisabeth Winters, Sabine Wendt, Angelika Neumann, Margit Schwarz, Kathrin Herold und Laila

Wächter-Sperber. Delegierte für die Kreisversammlung sind: Marion Marburger, Gabi Preinl, Anita Hessler, Anita Stauber, Theresia Hacker, Hermi Klug, Erika Meiler, Luise Pappenberger. Als Ersatzdelegierte fungieren Angelika Neumann, Sabine Wendt, Elisabeth Winters, Elvira Regler, Andrea Seidler, Laila Wächter-Sperber, Margit Schwarz und Wilma Schatz.



### Vor-Info der FU

Die Frauenunion fährt am Samstag, den 13. Juni 2015 nach Rain am Lech in den Dehner Erlebnis-Blumenpark.



**Dienstleistungen  
BERNHARD**

**Schraubenhandel - Hausmeisterservice  
Malerarbeiten - Abflussreinigung**

Zum Rennsteig 7	Tel.: 09641-925855
92655 Grafenwöhr	Fax: 09641-925856
E-Mail: <a href="mailto:tuc.bernhard@web.de">tuc.bernhard@web.de</a>	Mobil: 0160-7505208



**St. Sebastian**

**Private Senioren-  
Wohn- und  
Pflegeeinrichtung**

Heimleitung: Brigitte Adam

**Senioren-Wohn- und Pflegeheim**

- Vollstationäre Langzeitpflege
- Kurzzeitpflege
- Beschützender Wohnbereich
- Beratung und Hilfe für pflegende Angehörige
- 24-Stunden-Notruf

**Sebastianstr. 1  
92655 Grafenwöhr**

**Telefon 09641/92477  
Telefax 09641/9247310**

## Ihre Raiffeisenbank informiert

### Mit dem **PRIMAX Club** ins Sea Life und zur einzigartigen Show „move“ nach München!

Am Sonntag, den 19.04.2015 laden wir unsere Clubmitglieder auf eine Entdeckungstour durch die faszinierende Unterwasserwelt des Sea Life München ein. Lerne Seepferdchen, Rochen und tropische Haie kennen.

Anschließend geht es in die **einzigartige Show „move“** – exklusiv für dich als PrimaxClub Mitglied. Erlebe temporeiche und innovative Show-Elemente wie Parcouring, Streetdance, Artistik, Clownerie und vieles mehr!

Für Getränke während der Busfahrt sowie ein kleines Mittagessen ist gesorgt. Bei der Heimfahrt pausieren wir noch für einen kleinen Imbiss in einem bekannten Fast-Food-Restaurant. Bitte etwas Geld für Verpflegung mitnehmen.

Mit nur 20 Euro Teilnahmegebühr kannst du dabei sein.

Melde dich gleich in unseren Geschäftsstellen für die begrenzten Plätze an.



#### Abfahrt

Marktplatz Grafenwöhr: 8:15 Uhr  
Marktplatz Kirchenthumbach: 8:30 Uhr

#### Rückkehr

Kirchenthumbach: ca. 20:00 Uhr  
Grafenwöhr: ca. 20:15 Uhr

Du bist noch kein PrimaxClub-Mitglied? Kein Problem! Komm einfach in einer unserer Geschäftsstellen vorbei.

## Kindertagesstätte Sankt Theresia technisch top ausgestattet Raiffeisenbank spendet zwei neue Laptops

Groß war die Freude in der Kindertagesstätte Sankt Theresia, denn die Raiffeisenbank setzte die im vergangenen Jahr begonnene Ausstattung der KiTa mit modernen Rechnern fort. Direktor Herbert Meier lieferte die zwei neuen Laptops direkt in der Marienkäfer- und Sternengruppe an. Dabei wussten die unter Dreijährigen der Krippengruppen längst was mit solchen Geräten anzufangen ist, schließlich haben Mama und Papa auch so einen Computer. Die Laptops gehören jedoch nicht für die Kleinen, sondern für die Arbeit der Erzieherinnen. Dokumentation in den Gruppen oder Aufzeichnungen für das sogenannte „Könnerbuch“, dass für jedes Kind angelegt ist, nannte KiTa-Leiterin Martina Müller als einen Einsatzbereich für die Gruppen-Laptops. Vergangenes Jahr wurden bereits drei Laptops für die Gruppen und ein leistungsstarker Rechner fürs Büro der KiTa von der Bank gesponsert. Die Erzieherinnen Birgit Mauritz, Maria Renner und Lisa Speth, sie arbeiten mit den jüngsten der Kindertagesstätte, bedankten sich recht herzlich für die großzügige Spende.



## Soziales Engagement

### Raiffeisenbank sponsert Fahrzeug für die Seniorenbetreuung „Arche“

Die Raiffeisenbank setzt ihr Engagement auf dem sozialen Sektor fort. Direktor Herbert Meier durfte sich beim Besuch der Caritas-Sozialstation vom hilfreichen Einsatz des von der Bank gesponserten Fahrzeuges überzeugen. Die stolze Summe von 7500 Euro für Leasing-Raten in den kommenden drei Jahren spendete die Raiffeisenbank für den Skoda Roomster. Der rote Flitzer ermöglicht speziell alten und behinderten Menschen ein leichteres Einsteigen und bietet dann noch Platz für den Transport des Rollstuhl. Im Einsatz ist der „Raiffeisen-Roomster“ bei der Seniorenbetreuung „Arche“ der Caritas-Sozialstation Grafenwöhr. In ihrem Betreuungsgebiet von Kirchenthumbach bis Kaltenbrunn bietet die Arche eine Tagesbetreuung in der Sozialstation an. Über das Angebot freut sich auch der an den Rollstuhl gebundene Ralf Richter aus Metzenhof. Er wird regelmäßig mit dem Caritas-Fahrzeug vom Arche-Leiter und Pflegefachkraft Robert Heldmann nach Grafenwöhr chauffiert. Ein herzliches Vergelt's Gott für die Großzügigkeit der Bank sagte auch die Leiterin der Caritas-Sozialstation Johanna Schüller.







### Feier der Kar- und Ostertage Gründonnerstag, 02.04.

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Laurentiuskirche Hütten, anschließend bis 21.00 Uhr stille Anbetung.

19.30 Uhr Eucharistiefeier in der Friedenskirche, anschließend bis 24.00 Uhr stille Anbetung.

### Karfreitag, 03.04.

9.00 Uhr Kreuzwegandacht auf dem Annaberg, in der Filialkirche in Gmünd und in der Laurentiuskirche in Hütten.

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie in der Friedenskirche

16.30 – 24.00 Uhr stille Betstunden vor dem hl. Grab in der Friedhofskirche St. Ursula

### Karsamstag, 04.04.

9.00 – 16.00 Uhr stille Betstunden vor dem hl. Grab in der Friedhofskirche St. Ursula  
21.00 Uhr Feier der Osternacht in der Friedenskirche

### Ostersonntag, 05.04.

5.30 Uhr Feier der Osternacht in der Laurentiuskirche Hütten  
8.00 Uhr hl. Messe in der Friedenskirche  
9.15 Uhr hl. Messe in der Filialkirche Gmünd  
10.30 Uhr hl. Messe in der Friedenskirche

### Ostermontag, 06.04.

8.00 Uhr hl. Messe in der Mariä-Himmelfahrtkirche  
9.15 Uhr hl. Messe in der Laurentiuskirche Hütten  
10.30 Uhr hl. Messe in der Friedenskirche  
19.00 Uhr Abendmesse in der Filialkirche Gmünd

### Gestaltete Anbetung der Jugend

Wir laden herzlich alle Jugendlichen, jungen Erwachsenen und alle Interessierten am Gründonnerstag, 02.04. um 22.30 Uhr zur gestalteten Anbetung vor dem Allerheiligsten in der Friedenskirche ein.

### „Verein Hoffnung für Menschen e.V.“

Indien – ein Land der großen Gegensätze! Der Pfarrgemeinderat lädt alle herzlich zu einem Info-Abend mit Pfarrer Antony Soosai am Samstag, 18.04. nach der Vorabendmesse in den kleinen Jugendheimsaal ein. Der Verein „Hoffnung für Menschen e.V.“ möchte an diesem Abend über seine Tätigkeit berichten und informieren.

### Ehrenabend für Ehejubilare

Zur Vorabendmesse am Samstag, 25.04. um 18.00 Uhr laden wir alle Ehepaare ein, besonders die in diesem Jahr ein Jubiläum feiern. Geladene Jubelpaare treffen sich

nach dem Gottesdienst im Jugendheim zu einer kleinen Feier.

### Ökumenischer Ausflug zum Deutsch-Deutschen Museum Mödlareuth

Der Arbeitskreis Ökumene des Pfarrgemeinderates lädt zu einem Ausflug am 01. Mai nach Mödlareuth ein. Abfahrt ist um 10.30 Uhr in Grafenwöhr. Gegen 12.00 Uhr Mittagessen, danach Besichtigung mit Führung durch die Gedenkstätte und das Museum. Rückkunft gegen 17.00 Uhr. Anmeldung baldmöglichst im evangelischen oder im katholischen Pfarrbüro zu den Bürostunden.



### Zukunft braucht Menschlichkeit. Ortsverband Grafenwöhr

### VdK-Außensprechtag

Nächster Sprechtag ist am **Dienstag, 28. April 2015 von 10.30 bis 12.00 Uhr** im Rathaus (Erdgeschoß/Zimmer 3). Die Beratung erfolgt durch Kreisgeschäftsführer Siegmund Bergmann.

### VdK-Kino

Nächster **VdK-Filmvormittag** ist am **Mittwoch, 1. April 2015** im „Neue Welt Kinocenter Weiden“, Fichtestraße. Angeboten wird die witzige Komödie „**Traumfrauen**“, welche die Beziehungswirren dreier Freundinnen (Hannah Herzsprung, Karoline Herfurth, Iris Berben und Elyas M'Barek) zum Thema hat. Beginn 10.00 Uhr. Eintritt 3.50 Euro bei freier Platzwahl.

### Einladung zur Mitgliederversammlung 2015 mit Ehrungen

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle VdK-Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung mit Ehrungen am

**Samstag, den 25. April 2015 um 16.30 Uhr in Bäckerei Bauers „Bäckeria“, Grafenwöhr, Bahnhofstr. 60**

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Jahresbericht 2014 des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Grußwort der Gäste
6. Ehrung langjähriger Mitglieder
7. Vortrag: Frau Helmstreit, Landratsamt: „Die Vorsorgemappe“ (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung)
8. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung bitte bis spätestens Dienstag, 21. April 2015 an 1. Vorsitzenden Thomas Graml (Tel.: 0171 2883678).



Mehr Generationen Haus

### Unser Programm April 2015

**Vortrag am 01.04. um 19:00 Uhr** von Fr. Claudia Saller, **Gartenfachberaterin** am Landratsamt zum Thema: „**Kompostieren im Hausgarten**“

Kompostieren im Hausgarten oder: Wie kommt der Gärtner zu seinem Gold? In diesem Vortrag stellt sie Gründe vor, warum es sich lohnt und sinnvoll ist zu kompostieren. Weiter beantwortet sie Fragen zum richtigen Kompostplatz und -behälter und wie man einen Kompost richtig aufbaut. Was darf in den Kompost und was nicht bzw. was ist eigentlich mit Kompostzusätzen? Auch hierzu wird sie den Zuhörern Rede und Antwort stehen. Abschließend erläutert sie mögliche Probleme beim Kompostieren und wie man diese lösen kann.

Ein weiterer **Vortrag findet am 15.04. um 19:00 statt.** Hr Alfred Kimmerl, Förster und Altbürgermeister aus Pfreimd spricht zum Thema: „**Der Mond im Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen**“ Der Referent erläutert, wie der Mond den Rhythmus von Lebewesen prägt und leitet daraus praktische Tipps für die Pflege im Garten ab. Der Eintritt ist jeweils frei.

In Zusammenarbeit mit **KOKI NEW** laden wir am **Mittwoch 01.04.** von 9:00 Uhr – 11:00 Uhr alle Kinder von 0 – 3 Jahren und deren Mütter und Väter oder auch Großeltern recht herzlich zum Familienfrühstück ein.

Die **Klöppelgruppe** trifft sich am **07.04. um 18:30 Uhr.** InteressentInnen und AnfängerInnen sind willkommen.

**Hutza-Nachmittag** immer mittwochs ab 14:30 Uhr, außer am 22.04. wegen Blutspende.

**Jeden Montag und Donnerstag von 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr ist Jugendtreff mit Bob und Christoph**

Die **Handarbeitsgruppe** trifft sich am **20.04. um 15:00 Uhr** zum Stricken und Häkeln und die **Donnerstagsrunde** am **02.04. und 16.04. und am 30.04. um 15:00 Uhr** zum gemütlichen Beisammen sein.

Wöchentlich immer dienstags **Rückengymnastik** mit Fr. Lüftner-Hack **von 16:30 Uhr – 17:30 Uhr** und **Tanz** mit Waltraud Atterberry **von 17:30 Uhr – 18:30 Uhr.**

**Wir laden Sie herzlich zu allen Veranstaltungen ein!**

Das Mehrgenerationenhaus, in dem sich auch das Büro der „Sozialen Stadt“ befindet, ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953 oder per E-Mail: mgh\_grafenwoehr@yahoo.de.

Finanziell unterstützt durch

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen



## Jahreshauptversammlung des Segelflugverein Grafenwöhr

Der Segelflugverein Grafenwöhr hatte Anfang März zu seiner Jahreshauptversammlung eingeladen. Der Vorsitzende Döhrling freute sich dabei erstmals Udo Greim, den 3. Bürgermeister im Kreis der Flugsportinteressierten im vollbesetzten Fliegerheim im Markwinkel begrüßen zu können.

Eine umfangreiche Satzungsänderung, die neue Vereinsordnung, Neuwahlen und Ehrungen standen unter anderem auf der Tagesordnung dieser fast vierstündigen Versammlung.

Der Vorsitzende Döhrling dankte dem Mitglied, Förderer und ehemaligen Bürgermeister Helmuth Wächter mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft für seine große Unterstützung während seiner gesamten Dienstzeit und sicher auch noch darüber hinaus. Ohne Helmuth Wächter hätte es auch die vom Segelflugverein Grafenwöhr veranstalteten großartigen Klassik-Open-Air-Konzerte im Stadtpark so nicht gegeben.

Werner Drescher, in Fliegerkreisen oft nur als „Xaver“ bekannt, hatte gerade sein Amt als „Kassier“ an den Grafenwöhrer Thomas Zaruba, die nächste Generation im Verein, weitergegeben. Somit war er seit dem Vereinseintritt 1971 erstmals zukünftig ohne wichtige Funktion im Verein. Damit für die Vorstandschaft ein guter Zeitpunkt, um ihm



für sein überdurchschnittliches Engagement mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft herzlich zu danken.

„Hut ab vor dem, was hier geleistet wird“, resümierte der 3. Bürgermeister Greim in seinem Grußwort, nachdem er die verschiedenen Jahresberichte gehört hat. Die

Jugendarbeit, als oberstes Ziel in der Satzung verankert, sei eine von der Stadt sicher, wie in der Vergangenheit schon geschehen, förderungswürdige Aufgabe der ehrenamtlichen Arbeit beim Segelflugverein Grafenwöhr. „Wichtig ist dran zu bleiben und nicht runter zu fallen!“ gab er den Flugsportlern mit auf den Weg.

## TAG DER OFFENEN TÜR

Feiern Sie mit uns am **Samstag, 18. April von 13 - 17 Uhr** unsere Standortverlagerung in das Industriegebiet Hütten/Grafenwöhr.



### ERLEBEN & INFORMIEREN.

- Einblick in die einzelnen Fertigungsabläufe inkl. Montage
- Infostand für Azubis (Werkzeugmechaniker/Formentechnik)

Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Der Erlös kommt der Hüttener Vereinsjugend zugute.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**ZECHMAYER**  
GmbH & Co. KG

WERKZEUGBAU  
FORMENBAU

Formen mit Format!

Zechmayer GmbH & Co. KG Werkzeug- und Formenbau | Karl-Krampol-Straße 2 | 92655 Grafenwöhr  
Tel. 09641 / 933-0 | Fax 09641 / 933-200 | info@zechmayer.de | www.zechmayer.de



# AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Vorankündigung:

### Annafest mit Annamarkt am Sonntag, 26. Juli 2015 in Grafenwöhr

### Fieranten, Gewerbe- treibende und Vereine sind zum Mitmachen aufgerufen!

Wie alle Jahre feiert Grafenwöhr den Namenstag der Heiligen Anna zusammen mit dem Annafest im Stadtpark und dem traditionellen Annamarkt von 10.00 bis 18.00 Uhr auf dem Marktplatz.

Auch die Geschäftswelt ist aufgerufen, die Gelegenheit zu nutzen und die Geschäfte an diesem Sonntag zu öffnen. Die Öffnungszeiten sind von 10.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 18.00 Uhr.

Schon nach dem Morgengottesdienst schlendern die ersten Besucher über den Markt, um zu schauen, was es alles gibt. Unser Aufruf gilt allen, die etwas anzubieten haben. Ob professionell oder hobbymäßig – ob Spielwaren oder Haushaltswaren – Dekoratives oder Selbstgemachtes – kommen Sie auf uns zu – wir freuen uns!

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bei der Stadtverwaltung Grafenwöhr unter Tel.Nr.: 09641 9220-34 oder per Mail: cmoessbauer@grafenwoehr.bayern.de. Die Standgebühr beträgt 4,--€/lfd. Meter.

### Bedarfmeldung für die Benutzung der Stadthalle und Schulturnhalle in der Zeit vom 01. April 2015 – 31. Oktober 2015

Für die optimale Nutzung der Stadthalle und Schulturnhalle erstellt die Stadtverwaltung halbjährlich Belegungspläne für den laufenden Sportbetrieb. Um die Terminwünsche der sporttreibenden Vereine berücksichtigen zu können, benötigen wir von allen interessierten Sportvereinen die notwendige Bedarfsmeldung für das kommende Sommerhalbjahr von April bis einschließlich Oktober 2015. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 15. April 2015 per E-Mail an folgende Adresse: poststelle@grafenwoehr.bayern.de

Die Anmeldung ist formlos und soll ausnahmslos per E-Mail erfolgen. Neben dem gewünschten Wochentag, der Uhrzeit und der Hallengröße (Stadthalle: 1/3, 2/3 oder Gesamthalle) ist auch anzugeben, ob es sich um eine Jugend- oder Erwachsenengruppe handelt.

Bitte beantragen Sie im Interesse Ihres eigenen und auch der anderen Vereine nur Zeiten, die tatsächlich genutzt werden. Die neuen Belegungspläne werden jedem Mieter per E-Mail zugestellt und Ende April auf der

Homepage der Stadt Grafenwöhr [www.grafenwoehr.de](http://www.grafenwoehr.de) veröffentlicht.

Für Rückfragen steht Ihnen Charlotte Goller, Tel. 09641-922013, gerne zur Verfügung.

Grafenwöhr, im April 2015  
Edgar Knobloch  
Erster Bürgermeister

### Satzung der Stadt Grafenwöhr über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechts für Grundstücke im Geltungsbereich der Bebauungspläne „GE Am Pechhofer Weg“ und „GI Hütten-Nord“ (Vorkaufssatzung)

Der Stadtrat von Grafenwöhr hat in seiner Sitzung am 19.03.15 den Erlass der nachstehenden Satzung beschlossen. Sie dient dem Erreichen von städtebaulichen Zielen. Im konkreten Fall sind dies die Ansiedlung von Gewerbe- und Industriebetrieben verbunden mit der Schaffung von Arbeitsplätzen. Der Satzungstext lautet:

#### § 1 Geltungsbereich

(1) Der Stadt Grafenwöhr steht in den in Abs. 2 näher bezeichneten Gebieten beim Kauf von unbebauten Grundstücken ein Vorkaufsrecht nach Maßgabe des § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB zu.

(2) Die Gebiete, in denen die Stadt Grafenwöhr das Vorkaufsrecht ausüben kann, sind begrenzt durch den Geltungsbereich der Bebauungspläne

- a) „GE Am Pechhofer Weg“, rechtskräftig seit 11.12.1989 und
- b) „GI Hütten-Nord“, Urfassung rechtskräftig seit 12.09.1994 samt zwei Änderungen, rechtskräftig seit 12.12.1995 und 06.11.2000.

#### § 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Grafenwöhr, den 20. März 2015  
Edgar Knobloch  
Erster Bürgermeister

### Sprechtag des Notars Dr. Carl Michael Niemeyer

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 01. April 2015  
Mittwoch, den 15. April 2015  
Mittwoch, den 29. April 2015

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 09645-8061 wird gebeten.

### Problemmüllsammlung am Mittwoch, den 22.04.15 im neuen Bauhof (Am Neuen Weg 33), von 13.45 bis 15.15 Uhr



Gesammelt werden in haushaltsüblichen Mengen beispielsweise Chemikalien, Medikamente, Farben und Lacke, Leuchtstoffröhren (bis zu 10 Stück), Energiesparlampen, Batterien, Holzschutzmittel und kleine Elektrogeräte (z.B. Telefone, Rasierapparate, Bügeleisen, Bohrmaschinen). Keine Annahme von Motor- oder Getriebeöl sowie Bauschutt. Bei Fragen und großen Mengen an Abfallberater Peter Hägler wenden, Bürgertelefon (09602) 793530.

### BÜRGERVEREIN STÄDTEDECK Grafenwöhr – Eschenbach – Pressath e. V.

#### Ostereiersuche:

Bereits zum dritten Mal veranstalten der Bürgerverein Städtedreieck Grafenwöhr – Eschenbach – Pressath e.V. und die Kolumbusritter eine Ostereiersuche im Stadtpark.

Dazu laden wir recht herzlich ein am

**Samstag, den 04. April 2015 um 13.00 Uhr.**

Die Einladung gilt für Kinder bis 12 Jahre. Es werden Eier und Süßigkeiten versteckt. Damit jedes Kind eine Chance hat, etwas davon zu finden, sollen nur drei Eier mitgenommen werden. Für die Kleinen (Kinder bis zu 6 Jahren) gibt es eine extra Suchfläche.

Es gibt auch wieder kleine Preise zu gewinnen. Osterhasen und ein Ei, in dem sich eventuell ein Los befindet, darf sich jedes Kind am Pavillon abholen.

Der Zugang zum Stadtpark ist nur den Kindern gestattet. Einlass an der Unteren Torstraße, beim Pavillon.

#### Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr. werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben.

Die erforderlichen Kundenkarten erhalten



# AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Öffnungszeiten sind: Dienstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

## Öffnungszeiten während der Feiertage:

In der Osterwoche ist am Dienstag, den 31. März und am Donnerstag, den 02. April von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet.

Die Öffnungszeit vom Freitag, den 1. Mai verschiebt sich auf Donnerstag, den 30. April.

## Flohmarkt:

der Flohmarkt des Bürgervereins am alten Forsthaus in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden, z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, usw.

Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 13:00 Uhr.

Zusätzlich ist jeden ersten Samstag im Monat von 9 bis 14 Uhr geöffnet

## Nächster Samstagsflohmarkt: 04. April 2015

### Voranzeige:

Am Samstag, den 09. Mai findet wieder ein offener Flohmarkt statt. Private Anbieter können an diesem Tag ihre Sachen auf dem Gelände verkaufen.

Nähere Auskünfte unter:  
Bürgerladen, Flohmarkt  
Eichendorffstr. 13, 92655 Grafenwöhr  
Telefon 09641 - 926240,  
E-Mail buergerladen@hotmail.de

## Müllabfuhrtermine:

**Dienstag, 07.04.2015** - Hausmüllabfuhr

**Freitag, 10.04.2015** - Abfuhr „gelber Sack“

**Montag, 20.04.2015** - Hausmüllabfuhr

**Mittwoch, 22.04.2015** - Problemmüllablieferung – städt. Bauhof – Am Neuen Weg in der Zeit von 13.45 bis 15.15 Uhr.

**Donnerstag, 23.04.2015** - Blaue Tonne Fa. Bergler

**Mittwoch, 29.04.2015** - Blaue Tonne Fa. Kraus

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

## Grüncontainer:

Die Sammelstelle für Grün- und Gartenabfälle am städt. Bauhof „Am Neuen Weg“ ist wieder geöffnet. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Samstag von 08.00 bis 20.00 Uhr.

## Öffnung der neuen Sammelstelle für Grüngutabfälle „Am Neuen Weg“



**Rechtzeitig fertig geworden! von links: Oliver Gebhardt, Günter Deinzer, Bürgermeister Edgar Knobloch und Josef Diedl**  
Bild: Renate Gradl

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Frühling hält Einzug und damit wird auch in den Gärten wieder fleißig gearbeitet. Die Vorbereitungen für die neue Sammelstelle „Am Neuen Weg“ sind abgeschlossen und das anfallende Grüngut kann **seit Samstag, dem 21. März 2015** dort abgeladen werden.

Die Anlieferung ist täglich zwischen 8.00 und 20.00 Uhr möglich. An Sonn- und Feiertagen ist die Sammelstelle geschlossen.

Die Bürger werden gebeten nur Grünabfälle zu entsorgen und keinen anderen Müll.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass Haushalte, die auf Grund der Eigenkompostierung bei den Müllabfuhrgebühren eine Ermäßigung erhalten nur Astschnitt abliefern dürfen.

Grafenwöhr, im März 2015  
Edgar Knobloch  
Erster Bürgermeister

## Flächenmanagement in der Stadt Grafenwöhr



### Baulücken in Grafenwöhr am Beispiel Ochsenhut – kleine Lücken mit großer Wirkung!

Die Stadt Grafenwöhr möchte die vorhandenen Baulücken im Gemeindegebiet nach und nach schließen. Aus diesem Grund bietet die Stadtverwaltung allen Eigentümern von Bauplätzen eine Hilfe durch Vermittlung an Kaufinteressenten an. Dies ist völlig kostenlos, da die Stadt nicht als Makler auftritt sondern dabei städtebauliche Ziele verfolgt.

Bitte setzen Sie sich bei Verkaufsbereitschaft mit Bürgermeister Edgar Knobloch oder Geschäftsleiter Lorenz Kraus (Tel. 09641/9220-12; lkraus@grafenwoehr.bayern.de) in Verbindung, um weitere Einzelheiten zu erfahren.



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

### Kommunales Förderprogramm im Rahmen der Altstadt-sanierung Erhöhung des Förderbetrages

**Förderung für Privatanwesen von bis zu 35.000 €**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 19.03.2015 den Höchstbetrag der Förderung für Privatmaßnahmen im Altstadtbereich um 10.000 € auf nun insgesamt 35.000 € erhöht. Diese Entscheidung beruht auf der Bedeutung der Altstadt als wertvolles baukulturelles Erbe das es zu erhalten, nutzen und erleben gilt. Eine Schlüsselfunktion zum Erreichen dieser Ziele haben die vielen privaten Gebäudeeigentümer, die mit dem Erhalt und der Sanierung ihrer Anwesen das Bild der Altstadt als „gute Stube von Grafenwöhr“ entscheidend prägen.

Die Stadt Grafenwöhr unterstützt die privaten Sanierungsvorhaben seit 1994 durch das Kommunale Förderprogramm. Die Förderung liegt bei 30% der zuwendungsfähigen nachgewiesenen Kosten, wobei nun folgende neue Höchstbeträge Anwendung finden:

- 25.000 €

für die Instandsetzung, Neu- und Umgestaltung von Fassaden einschließlich Fenster und Türen, Dächer und Dachaufbauten,

- 5.000 €

für die Herstellung und Umgestaltung von Einfriedungen, Außentreppen und Hofräume mit öffentlicher Wirkung,

- 5.000 €

für Modernisierungsmaßnahmen zur Anpassung des Gebäudes an moderne Wohnverhältnisse (z.B. Heizungs- und Sanitäranlagen).



Altstadt Grafenwöhr

(Bild: Klaus Leidorf)

Eigenleistungen können ab sofort mit 9,00 €/Stunde angesetzt werden. Wichtig ist die Abstimmung der Maßnahme vor dem jeweiligen Baubeginn im Rahmen einer kostenlosen städtebaulichen Beratung. Die Bauherren erhalten dabei auch Aufklärung über das geltende Baurecht. Hierzu zählt beispielsweise die Städtische Sanierungsatzung, die unabhängig vom beschriebenen Förderprogramm immer Geltung besitzt.

Die Stadtverwaltung steht Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung. Als Ansprechpartnerin dient Ihnen Stadtkämmerin Ursula Grouls (Tel. 0 96 41/92 20-40; E-Mail: [ugrouls@grafenwoehr.bayern.de](mailto:ugrouls@grafenwoehr.bayern.de)).

Grafenwöhr, 20.03.2015

Edgar Knobloch

Erster Bürgermeister

### Besuch beim Bürgermeister Edgar Knobloch im Rathaus



Die Schulkindergruppe der evang. Kindertagesstätte „Kinderhaus Kunterbunt“ besuchte zum Thema Erkundung unserer Heimatstadt Grafenwöhr, in den Faschingsferien Herr Bgm. E. Knobloch. Sie wurde durch das Rathaus geführt, erfuhr einiges über die Geschichte des Rathauses, warum es einen Bürgermeister gibt und was er alles tun muss. Herr Bgm. Knobloch erklärte alles sehr geduldig und wusste sogar noch zu erzählen, wie der Name der Stadt Grafenwöhr entstand. Die Kinder erfuhren viel über die Historie der Stadt. Am Schluss bedankten sie sich mit einem kleinen Geschenk.



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

# Neuer Wochenmarkt in der Altstadt

Der Marktplatz soll seinem Namen wieder alle Ehre machen. Die Stadt möchte einen Wochenmarkt ins Leben rufen und so einem länger gehegten Wunsch der Bürger nachkommen. Erster Bürgermeister Edgar Knobloch stellt die Idee des Wochenmarktes näher vor.

*Herr Knobloch, wie wurde die Idee eines Wochenmarktes für Grafenwöhr geboren?*

Bürgerinnen und Bürger haben mich immer wieder darauf angesprochen. Die Lebensmittelversorgung in Grafenwöhr durch die bestehenden Supermärkte ist gut. Dennoch gibt es eine immer größer werdende Nachfrage nach regionalen Produkten, die nach Möglichkeit den direkten und gleichermaßen vertrauensschaffenden Vertriebsweg vom Erzeuger zum Verbraucher gehen sollen. Dieser Nachfragetrend besteht auch andernorts. In Grafenwöhr haben sich die Bürgerinnen und Bürger auch schon vor einiger Zeit bei ihrer Mitwirkung zur Aufstellung des Stadtentwicklungskonzeptes, kurz ISEK genannt, für einen solchen Markt ausgesprochen.

*Was erwarten Sie von dem Wochenmarkt?*

In erster Linie soll der Wochenmarkt eine Bereicherung für Grafenwöhr sein. Das Lebensmittelangebot wird ein Stück weit vielfältiger. Durch den Verkauf frischer Produkte aus der Region kann aber auch das Bewusstsein der Konsumenten geschärft werden. Man kann sich fragen, wo kommen meine Lebensmittel her – welche Wege haben sie hinter sich? Sind Sie gesund? Wer hat Sie erzeugt? Unter welchen Bedingungen für Mensch und Tier wurden Sie erzeugt?



**Bernd Hutzler, Edgar Knobloch und Verena Schuller**

Märkte waren und sind immer auch ein Treffpunkt für Menschen. Unsere Bürgerinnen und Bürger nehmen sich während des Besuchs vielleicht auch die Zeit, kurz zu verweilen, Menschen zu treffen und Gespräche zu führen. Grafenwöhr rückt so auch ein Stück näher zusammen.

*Wieso fiel die Standortwahl auf den Marktplatzbereich?*

Die Belebung unserer Altstadt liegt mir am Herzen. Die Wahl des Marktplatzes als Standort wurde daher bewusst getroffen - nicht nur des Namens wegen! Die Altstadt soll als Stadtzentrum wieder mit Leben erfüllt werden. Sie ist zudem für viele Einwohner auch zu Fuß oder per Rad bequem

erreichbar! Wir werden durch geeignete Werbemaßnahmen vor und während des Marktes auch an den Durchfahrtsstraßen auf den Markt hinweisen.

*Wird sich der Wochenmarkt durchsetzen?*

Dies entscheide weder ich noch der Stadtrat. Nur wenn auch die Händler zufrieden sind, kann sich unser Wochenmarkt zu einer dauerhaften Einrichtung entwickeln und noch ausgebaut werden. Aber warum soll das, was woanders funktioniert, nicht auch bei uns gelingen? Ich wünsche mir daher, dass die Grafenwöhrer die Chancen für sich selbst und den Markt erkennen und nutzen.

**Das Interview führte Bernd Hutzler.**



**AB 23. APRIL**



FRISCHES AUS UNSERER REGION.  
**Wochenmarkt**

**AB 23. APRIL - JEDE WOCHE DONNERSTAG | 09.00 - 14.00 UHR | MARKTPLATZ GRAFENWÖHR**

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Stellenausschreibung

Bei der Stadt Grafenwöhr ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

### Hausmeisters/in



für die **Grund- und Mittelschule** sowie der **Stadthalle Grafenwöhr** zu besetzen.

Ihr interessantes und vielseitiges **Tätigkeitsfeld** umfasst insbesondere

- die Betreuung der Liegenschaften einschließlich Sporthallen, Lehrschwimmbecken, Außenanlagen mit Schulsportplatz
- die Begleitung von schulischen und außerschulischen Veranstaltungen sowie die Übernahme der Funktion als sachkundige Aufsichtsperson bei Versammlungsstätten
- die Kontrolle, Wartung und Instandhaltung der (haustechnischen) Anlagen
- das Überwachen von Fremdfirmen bei Arbeiten aller Art
- das Ausführen kleinerer Reparaturen in verschiedenen Gewerken
- die Beachtung der Verkehrssicherungspflichten, beispielsweise durch Übernahme des Winterdienstes
- die Organisation und Überwachung der Gebäudereinigung

#### Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bauhaupt- oder Nebengewerbe
- die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten nach Bedarf
- Bereitschaft und Freude am selbständigen Handeln
- Überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein
- gesundheitliche Eignung und körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zu Fortbildung

#### Wünschenswert wären außerdem:

- gute Kommunikationsfähigkeit mit entsprechenden Umgangsformen
- gute EDV-Kenntnisse
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Beschäftigung nach den Kriterien des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Falls wir Ihr Interesse zur Mitarbeit in unserem modernen öffentlichen Dienstleistungsunternehmen geweckt haben, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 24. April 2015 an:

Stadt Grafenwöhr, Marktplatz 1, 92655 Grafenwöhr

Fragen beantworten Ihnen gerne Geschäftsleiter Lorenz Kraus (Tel. 09641/9220-12) oder Personalsachbearbeiter Wolfgang Pirkel (Tel. 09641/9220-14).



## Sitzung der Vorstandschaft

Die Mitglieder der Vorstandschaft des Frauenbundes treffen sich am Mittwoch, 01.04. um 19.30 Uhr im Jugendheim zur Sitzung.

## Seniorenachmittag - Osterkaffee

Der Kath. Frauenbund lädt am Dienstag, 07.04. alle Seniorinnen und Senioren zum Osterkaffee in den kleinen Jugendheimsaal herzlich ein. Herr Gerald Morgenstern, ortsansässiger Autor und Hobbyfotograf, wird in einem Werkstattbericht mit fabelhaften Bildern tieferen Einblick in sein Projekt rund um den Truppenübungsplatz Grafenwöhr bieten.

Beginn ist um 14.00 Uhr mit der Seniorenmesse in der Friedenskirche.

## Trauercafe

Am Dienstag, 14.04. ist um 14.00 Uhr Zusammenkunft der Teilnehmer am Trauercafe im kleinen Jugendheimsaal.

## Junge-Frauen-Treff – „Kreative Gartengestaltung“

Die „Jungen Frauen“ des Frauenbundes laden herzlich am Mittwoch, 22.04. um 20.00 Uhr ins Jugendheim ein. Es gibt Tipps und Hinweise für die kreative Gartengestaltung. Nähere Infos und Anmeldung bei Fr. Claudia Wolf, Tel. 925424

## Vortrag „ Familie -Ort des Friedens“

Zum Vortrag mit Herrn Suttner lädt der Frauenbund alle Interessierten am Montag, 27.04. um 19.30 Uhr in den kleinen Jugendheimsaal herzlich ein. Um in einer Familie „friedvoll gerecht“ das Leben im Alltag zu meistern, braucht es mehr als guten Willen und ein paar Kalenderweisheiten. Der Vortrag versucht Antworten zu geben: Wie fördert man die friedienstiftende Gerechtigkeit im Alltag von Familien? Gibt es Methoden und Konzepte für die Konfliktbearbeitung, die zu mehr Gerechtigkeit und Frieden im Alltag der Familien führen.

## Rosenkranz

Am Mittwoch, 25.03. findet der monatliche Rosenkranz des Frauenbundes in der Alten Pfarrkirche statt. Beginn ist um 18.00 Uhr, anschließend um 18.30 Uhr hl. Messe. Wir laden herzlich dazu ein.

# Sammelsurium

## Der Gruschladen

### Gebrauchtes für Wohnen, Leben, Lesen

bei uns finden sie fast alles

**Möbel, Haushaltswaren, Kleidung, Porzellan, Glas, Kristall, Bücher, Spielzeug, Deko und vieles mehr**

Geöffnet: **Montag bis Samstag: 10.00-18.00 Uhr**

oder nach Vereinbarung ☎0170 798 3753

Wir holen Gebrauchtwaren aller Art nach Absprache ab. Wir führen Wohnungsaufösungen aus.

Grafenwöhr, Sebastianstr.1, beim Seniorenheim, gegenüber Lidl

Inhaber: Christine Pfosch



# Zu den Glocken der Mariae-Himmelfahrtskirche in Grafenwöhr

Von Leonore Böhm

Im Jahre 1870 brannte der größte Teil der Stadt nieder, auch der Kirchturm mit den drei Glocken.

Am 29. Oktober 1875 erhielten drei neue Bronze-Glocken, gegossen von Glockengießer Stephan Hegendörfer in Amberg - eine Marienglocke, eine Josefsglocke und eine Michaelsglocke - den kirchlichen Segen. Nachdem die Tochter des Cantors Merl ein Gedicht vorgetragen und von Pfarrer [Joseph Bojer] eine Rede gehalten worden war, erfolgte der Kirchzug. Von der Straße in der Nähe des Oberförster-Hauses führten die Schulkinder und die Kirchenverwaltungsmitglieder den Zug an, gefolgt von der Feuerwehr und, wenn auch etwas schmolend und frostig, von der Stadtverwaltung und einer zahlreichen Volksmenge.

Die drei neuen Glocken kamen mit Aufhängerapparat auf 4564 Gulden 36 Kreuzer, welche die Pfarrgemeinde aufzubringen hatte, da die früheren, durch den Brand vernichteten Glocken unverantwortlicher Weise nicht versichert waren. Am folgenden Tag läuteten die Glocken zum ersten Mal (hand-

schriftliche Pfarrchronik von Pfarrer Joseph Bojer, in Grafenwöhr von 1874 – 1879).

Zu den drei Glocken im Einzelnen: Die Marien- oder Immaculataglocke wog 24 Zentner 80 Pfund, war ein Kind ihrer Zeit. Die Inschrift lautet: „Sub praesidium, o Sancta Maria, confugit Parochia Grafenwöhr“ = „Unter deinen Schirm und Schutz nimmt ihre Zuflucht die Pfarrei Grafenwöhr“ (1875). Es war die Zeit der Verkündigung des Immaculata-Dogmas 1854 und die Zeit der Lourdes-Erscheinungen.

Laut einem Gutachten des Generalkonservators, München, vom März 1917, der Endphase des Ersten Weltkriegs, wurde die Glocke wegen ihres „besonderen, wissenschaftlichen, geschichtlichen oder Kunstwerts“ nicht enteignet. Warum war das so: Vom Alter her, hatte sie eine kurze Zeitspanne. Aber sie stellte eine Erinnerung an den Stadtbrand von 1870 her. Vielleicht machte sie die lateinische Inschrift kostbar. Aber 1942 wurde sie eingezogen. Sie kehrte 1948 in die Heimat zurück. Zu diesem Ereignis gibt es ein Lichtbild, enthalten in einer Familien-Chronik von Anton Peter, Erschei-

nungsjahr ca. 2015.

Die Josefsglocke von 1875 hatte ein Gewicht von 1000 kg und trug die Inschrift: „Wecke das Morgenrot / Segne das täglich Brot. / Wehre der Sünde Tod, / Bet in der Sterbenot“. Sie musste abgeliefert werden und kam nicht mehr zurück.

Die dritte Glocke von 1875 ist eine Michaelsglocke mit der Inschrift: „Fusor Stephan Hagendorfer in Amberg (8 Zentner 13 Pfund schwer). St. Michael, ora pro nobis“.

1949 wurde die neue Josefsglocke erworben, gegossen in Gescher, Westfalen, eine Tonne schwer, mit der Inschrift der früheren Josefsglocke.

Die neue Michaelsglocke hat die Inschrift „Bitte für uns am Tage des Gericht“, 650 kg schwer. Die Weihe der beiden neuen Glocken erfolgte am 18. Dezember um 13 Uhr auf dem Marktplatz.

Die Mariae Himmelfahrtskirche hat heute ein Geläute von vier Glocken: die Immaculata- und die Michaelsglocke von 1875, die neue Josefs- und die neue Michaelsglocke von 1949.

## Auf die Plätze, Montage, los!



**Wir brauchen dich als  
Elektroinstallateur/Elektroniker (m/w)**

#### DEINE AUFGABEN:

- Montage, Materialerfassung Aufmessen von Elektroinstallations- und Starkstromleistungen
- Lesen und Umsetzen von Installationsplänen
- Installationsarbeiten in Gewerbe- und/oder Privatobjekten
- Wartung und Reparatur

#### DEIN PROFIL:

- Erfahrung im Bereich Stark- und Schwachstrom
- Teamgeist und Flexibilität, Belastbarkeit und Einsatzwille
- Wirtschaftliches Denken und Handeln
- freundliches Auftreten gegenüber Kunden

Wir bieten ein familiäres Arbeitsumfeld sowie eine leistungsgerechte Vergütung. Es erwartet dich, eine herausfordernde und abwechslungsreiche Aufgabe in einem spannenden Unternehmen mit Perspektive.

Wir freuen uns auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Email an: [office@guenthner-hls.de](mailto:office@guenthner-hls.de).

**Günthner** GmbH  
HAUSTECHNIK

Wirbenz 2a  
95469 Speichersdorf  
Tel. (09642) 703 28 10  
[www.guenthner-hls.de](http://www.guenthner-hls.de)

## RESTAURANTE PIZZERIA

# DA PEPPINO

Inh. M Zeyada

*Original  
Holzofenpizza*

H. Banou

**Neue Terrasse mit schönem  
Blick auf die Natur!**



## NEU!

**Essen vom HEISSEN STEIN**

## LIEFERSERVICE

# 09641 - 454054

[www.restaurant-dapeppino.de](http://www.restaurant-dapeppino.de)

## Erfolg auf ganzer Linie

Ausbildung, Weiterbildung, Praktika, Jobs und Studium alles was für die berufliche Entwicklung und den ersten Schritt dort hin wichtig ist, wurde von den SPD Ortsvereinen des Vierstädtedreiecks auf der Ausbildungsmesse in Pressath in diesem Jahr angeboten. Die Messe konnte an die Erfolgsbilanz des vorherigen Jahres in Grafenwöhr mit der Vergabe von 20 Lehrstellen und ca. 40 Praktikumsplätzen anknüpfen. Nicht nur die Anzahl der 630 Besucher in Pressath, sondern auch die 41 Unternehmen die sich vor Ort präsentierten, bestätigten doch die Notwendigkeit und das Bedürfnis dieser Veranstaltung. Die Jugendlichen und deren Eltern nutzten die Gelegenheit sich vor Ort ein Bild vom gewünschten Beruf zu machen. Auch einige erwachsene Arbeitssuchende nahmen die Chance wahr, um der Arbeitslosigkeit ein Ende zu setzen.



Laut Thomas Weiss, SPD-Ortsvorsitzender in Grafenwöhr wurde die Idee einer Ausbildungsmesse aus der Not heraus geboren, um unseren Jugendlichen aus der Umgebung und vor Ort eine Zukunft in der Heimat

zu geben, anstatt ihr Heil anderswo suchen zu müssen. Ihnen wurden die regionalen Unternehmen näher gebracht, denn nicht nur die Jugendlichen suchen eine gute Lehrstelle, auch die Arbeitgeber bedürfen guter

Auszubildender. Rundum zufrieden mit dem Ergebnis der Ausbildungsmesse versicherten fast alle Arbeitgeber im kommenden Jahr wieder daran teilzunehmen.

## Spendenaktion des SPD Ortsvereins

Absolut interessant gestaltete sich der Besuch der Mitglieder des SPD Ortsvereins Grafenwöhr zur Spendenübergabe im St. Michaelswerk. Der Verein gibt seit vielen Jahren den Erlös des Glühweinstandes vom Grafenwöhrer Adventsmarkt an soziale Einrichtungen am Ort weiter. Dieses Jahr konnten sich die minderjährigen Flüchtlinge, die seit August 2014 in den Räumen des St. Michaelswerkes untergebracht sind, darüber freuen. Inzwischen leben 24 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren in zwei Wohngruppen dort. Voller Freude über den Besuch zeigten die Jugendlichen den Gästen die Räume, erzählten über ihren Alltag und beantworteten in teilweise schon sehr gutem Deutsch die ihnen gestellten Fragen. Außerhalb der Schulzeit werden sie von einem Team aus Sozialpädagogen, Erziehern und Heilerziehungspflegerinnen auf das Leben als Erwachsener vorbereitet.



Die SPD-Mitglieder freuten sich zu sehen, wie engagiert sich die Jugendlichen und ihr

Betreuerteam zeigten und sind der Meinung, dass die Spende dort bestens angelegt ist.



**TROCKENBAU  
SCHAFFARZIK**

■ DACHAUSBAU ■ DECKEN ■ WÄNDE ■ BÖDEN

Ronny Schaffarzik	Telefon 0 96 41 / 9 13 78
Wolfslegelstr. 15	Telefax 0 96 41 / 92 90 33
92655 Grafenwöhr	Mobil 01 73/ 38 69 579

E-Mail: [info@schaffarzik-trockenbau.de](mailto:info@schaffarzik-trockenbau.de)  
[www.schaffarzik-trockenbau.de](http://www.schaffarzik-trockenbau.de)



### *Zoiglstube Adler*

Wilhelm Kraus  
 Marienplatz 7 · 92655 Grafenwöhr  
 Tel. 09641/9367818

*Wir verwöhnen Sie mit  
süffigem Zoigl und deftigen Brotzeiten*





Öffnungszeiten:

Mo. u. Do. von 17.00 - 24.00 Uhr  
 Fr. u. Sa. von 17.00 - 01.00 Uhr  
 So. von 10.00 - 13.00 u. 17.00 - 24.00 Uhr





www.vspk-neustadt.de

**Vereinigte Sparkassen**  
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß  
*Gut für die Region seit 1835.*

**Zum Traumauto  
mit dem günstigen Frühlingskredit!**

**Sparkassen-Privatkredit:  
ab 3,12 € pro Tag  
für 5.000 € Kreditsumme<sup>1)</sup>**

**Angebot  
des Monats  
April 2015**



**Gratis:**  
Bei Abschluss  
eines Privatkredits  
im April erhalten Sie  
einen Auto-Thermobecher.



<sup>1)</sup> Repräsentatives Beispiel (bonitätsabhängig): Nettodarlehensbetrag 5.000 €, Gesamtbetrag 5.515,60 €, Vertragslaufzeit 60 Monate, monatliche Rate 93,49 €, gebundener Sollzins 3,92 % p. a., effektiver Jahreszins 3,99 %. Angaben gemäß Preisangabenverordnung: Nettodarlehensbeträge von 2.500 € bis 50.000 €, Vertragslaufzeit von 12 Monate bis 60 Monate, gebundener Sollzins (bonitäts- und laufzeitabhängig) von 3,92 % p. a. bis 10,50 % p. a., effektiver Jahreszins von 3,99 % bis 11,02 %. – Stand: 25.03.2015. Angebot freibleibend.

## Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im April 2015 besucht

04. / 05 Grub am Forst WF Grub am Forst  
6. Fürstenstein  
Drei Burgen Wanderer Fürstenstein  
11. / 12. Creussen / Funkendorf  
WF Funkendorf  
11. / 12. Kösching WV Kösching  
18. / 19. Thalmassing WF Thalmassing  
25. / 26. Hohenfels WF Hohenfels  
25. / 26. Göräuf WF Göräuf  
25. / 26. Iilmünster WF Iilmünster  
30. Maroldsweisach  
SC Maroldsweisach

### Hinweis:

Die Monatsversammlung findet am 1. April 2015 um 20:00 Uhr in Hotel / Pension Rattunde statt.

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am 25. April im Sportpark statt.

Für die Tagesfahrt am 4. Juli nach Traunreuth und an den Chiemsee sind Anmeldungen möglich bei Hans Schilling Tel. 09641 2534 oder Evi Fischer, Sparkasse Grafenwöhr. Der Fahrpreis beträgt € 25,00 für Erwachsene und € 20,00 für Kinder bis 16 Jahre. Programm zur Fahrt bei Hans Schilling oder Evi Fischer, Sparkasse.

## Reservistenkameradschaft Grafenwöhr

### Berlin bei Tag & Nacht

Entdecken Sie Berlin in Eigenregie

Es lädt ein die Reservisten-  
kameradschaft Grafenwöhr

Wann: 25.07.-26.07.2015

Programm: Samstag Abfahrt von Grafenwöhr am Marienplatz um 6:00 Uhr direkt nach Berlin. Ankunft am Alexanderplatz um ca. 12:00 Uhr. Shoppin im ALEXA bis 15:00 Uhr. Danach Zimmerbezug im Hotel. Freizeit (Berlin in Eigenregie, Musical etc.) Sonntag nach dem Frühstück um 10:30 Uhr Stadtrundfahrt und zwei Stunden zur freien Verfügung. Im Anschluß Heimreise.

Leistungen: Übernachtung mit Frühstück im IBIS Hotel, Busfahrt und Stadtrundfahrt.

Preis: 79€ p.P. im DZ

Es sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Anmeldung bei Roland Müller unter 0170/3521296 oder Thomas Ernstberger unter 09641/936889 ab 17.00 Uhr

**Nicklas** GmbH  
Reinigt und Wäscht

Neue Amberger Straße 77 a  
92655 Grafenwöhr

Telefon (0 96 41) 10 51

(0 96 41) 10 52

Telefax (0 96 41) 10 53

unser Angebot im April 2015

**Teppich ab 7,50 €**

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten unserer Werksannahme:  
Mo. - Fr. 6:00 - 15:30 Uhr

**SPD Ortsverein Grafenwöhr**

**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

am Sonntag, den 12. April 2015 um 14.30 Uhr im Nebenzimmer des Schützenheims Grafenwöhr.

Hierzu laden wir Euch herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2014
5. Genehmigung des Protokolls
6. Bericht des 1. Vorsitzenden
7. Kassenbericht
8. Kassenprüfbericht
9. Entlastung des Kassiers
10. Aussprache über die Berichte
- 10a) ASF
11. Grußworte
12. Wünsche und Anregungen
13. Schlusswort

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.  
**THOMAS WEISS**  
 1. Vorsitzender



**Widerwillige Wende**

Mit überwältigender Mehrheit hat der Bundestag Anfang März zugestimmt, Griechenland nicht die Kredite zu kündigen. Gleichzeitig kanzelt man weiter die neue griechische Regierung – allen voran Finanzminister Varoufakis – als ungezogene Burschen ab. Schon wieder also bekommen „die Griechen unser Geld“, obwohl ihnen angeblich nicht zu trauen ist.

Tatsächlich erhält Griechenland kein neues Geld, sondern ein bestehendes Kreditabkommen wurde verlängert, so Karlheinz Winter vom ver.di-Büro Weiden. Die griechische Regierung hat nun etwas Luft, ihr Programm umzusetzen und einen Politikwechsel zu versuchen. Die Eckpunkte, wofür sie gewählt wurde, waren vorher bekannt: Bekämpfung der humanitären Krise mit gezielter Unterstützung der Ärmsten, Wiederherstellung von Schutzrechten für Beschäftigte, Stabi-



lisierung der öffentlichen Einnahmen durch Besteuerung von Reichen, Bekämpfung von Filz und Korruption, ein wirtschaftliches Aufbauprogramm.

Dieses Programm entspricht in vielen Punkten den Vorschlägen, die ver.di und der DGB seit

Jahren formuliert haben. Es ist das Gegenteil der bisherigen blindwütigen Kürzungspolitik. Sie hat Millionen Menschen ins Elend gestürzt, aber keine Probleme gelöst. Die bisherige Politik ist gescheitert. Das ist offenkundig, räumen einige ihrer Verfechter aber nur widerwillig ein. Die griechische Regierung verdient Respekt und Unterstützung! Der Politikwechsel ist eine Chance für Griechenland und ganz Europa. (Quelle: ver.di - WiPo aktuell Nr. 5 – März 2015)



**Einladung zum Maifest 09. Mai 2015**

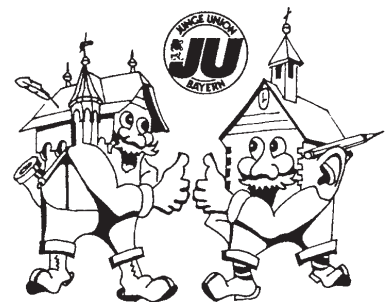
von 14:00- 18:00 Uhr

**Evang. Kindertagesstätte und Krippe**

Aufführung der Kinder. Kaffee und Kuchen, Kinderbowle, deftiges Essen, Salate, Getränke, Eisverkauf

Hüpfburg, Tombola, Kinderschminken, evtl. Ponyreiten

**Das Kita- Team, der Elternbeirat und Pfr. Dr. A. Fischer freuen sich auf Ihren Besuch!**



**JU Aktuell**

**Bowlingnachmittag**

Die Junge Union lädt Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 bis 30 Jahren am 02.05.2015 zu einem Bowlingnachmittag im Truppenübungsplatz ein. Für JU-Mitglieder ist die Veranstaltung kostenlos und für Nicht-Mitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 5 Euro eingesammelt. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt und Anmeldungen können nur schriftlich gemacht werden, da die Daten vorab weitergegeben werden müssen. Benötigt werden vollständiger Name, Geburtsdatum und Personalausweisnummer. Anmeldung bitte per e-mail unter d.helfert@ju-gend.de. Treffpunkt und gemeinsame Abfahrt ist um 16:15 Uhr am Marktplatz.

Auf Euer Kommen freut sich die Junge Union

**THALGO**  
LA BEAUTE MARINE

**Ab jetzt sind Sticheleien erlaubt!**

**Das Medical Beauty Treatment**

**THERAPEIA kombiniert**

**pflanzliche Stammzellen und**

**reine Hyaluronsäure mit**

**kosmetischem Microneedling**

Mit einem Piks besser aussehen? Nein, aber mit tausenden! Skin Nutrition bietet jetzt kosmetisches Needling in Kombination mit dem High End THERAPEIA Skin Rejuvenating Serum und der THERAPEIA Hyaluron Säure auf natürlicher Basis.



**Pflegeoase**

Wir wünschen unserer Kundschaft ein frohes Osterfest!

**Daniela Schmeller**  
Kosmetik und medizinische Fußpflege  
**Alte Amberger Str. 16**  
**92655 Grafenwöhr**  
 Tel. 09641/925884



# Mit veränderter Mannschaft in die Zukunft

## Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen bei der CSU

Neuwahlen bei der CSU, Ortsvorsitzender, Gerald Morgenstern wurde in seinem Amt bestätigt, ebenso Herbert Meier, der bereits seit 31 Jahren das Amt des Kassiers innehat.

Bestätigungen gab es auch für vier Stellvertreter: Bürgermeister Edgar Knobloch, Gerhard Mark, Thomas Mayer und Hermi Klug. Bei den Beisitzern gibt es diesmal viele neue Gesichter und Jürgen Wegmann ist neuer Schriftführer.

In der „schwarzen Hochburg“, dem Hotel zur Post fand die Jahreshauptversammlung der Grafenwöhrer CSU statt.

Ortsvorsitzender Gerald Morgenstern begrüßte eingangs besonders Ehrenmitglied Hannes Hutzler, MdL Tobias Reiß, Bürgermeister Edgar Knobloch, seine Stadtratskollegen sowie die Vertreter von Frauenunion und Junger Union.

In seinem Rechenschaftsbericht ließ er das äußerst erfolgreiche Jahr 2014 nochmals Revue passieren: Erstmals seit 1948 stellt die CSU mit Edgar Knobloch wieder den Bürgermeister. Weiter konnten bei der Kommunalwahl acht Stadtratsmandate errungen werden. Er dankte der FU und der JU für die stetige Unterstützung sowie Ortsgeschäftsführerin Eva Maria Kraus und seinen Stellvertretern für die geleistete Arbeit.

Morgenstern betonte, er stehe seit 1995 an der Spitze des Ortsverbandes und der große Erfolg des Jahres 2014 sollte eigentlich der Abschluss sein. Doch hätten er und Kassier Herbert Meier sich entschieden, sich nochmals zur Verfügung zu stellen.

In der sich anschließenden, geheimen Wahl wurde Gerald Morgenstern mit 51 von 51 Stimmen wiedergewählt; ebenso Kassier Herbert Meier. Schriftführer Helmut Amschler musste sein Amt aus gesundheitlichen Gründen nach rund 30 Jahren zur Verfügung



**Die neu gewählte Vorstandschaft des CSU-Ortsverbandes Grafenwöhr mit Bürgermeister Edgar Knobloch und MdL Tobias Reiß.**

stellen. Für ihn wurde Jürgen Wegmann aus Gmünd mit 50 Stimmen gewählt.

Zu Stellvertretern des Ortsvorsitzenden wurden gewählt: Bürgermeister Edgar Knobloch, Hermi Klug, Thomas Mayer und Gerhard Mark.

Bei den Beisitzern ergaben sich zahlreiche Veränderungen. In geheimer Abstimmung wurden gewählt: Frank Neubauer, Jürgen Schmidtschneider, Ludwig Brunner, Elisabeth Winters, Markus Engelhardt, Dieter Placzek, Gabi Preinl, Werner Wächter und Hubert Ohla. Gerhard Ruhland, Alex Jakimenko, Andreas Kick und Andre Seidler gehören dem Gremium ebenfalls an.

In offener Abstimmung wurden Ortsgeschäftsführerin Eva-Maria Kraus und die Kassenprüfer Hans Kammerer sowie Peter

Lippiotta in ihren Ämtern bestätigt. Die Wahl der Delegierten zur Kreisvertreterversammlung brachte folgendes Ergebnis:

Edgar Knobloch, Anita Stauber, Gerald Morgenstern, Josef Neubauer, Thomas Mayer, Jürgen Wegmann, Anita Hessler, Hannes Hutzler, Frank Neubauer, Gerhard Mark, Peter Lippiotta, Elisabeth Winters, Hermi Klug, Eva-Maria Kraus, Helmut Amschler und Ludwig Brunner sind die Delegierten und Jürgen Schmidtschneider, Gabi Preinl, Monika Placzek, Sabine Wendt, Thomas Ernstberger, Wolfgang Pirkl, Markus Enghardt, Hubert Ohla, Roland Müller, Gerhard Ruhland, Michael Schultes, Thomas Zintl, Andre Seidler, Andreas Greiner, Marion Neidl und Willi Hacker sind die Ersatzdelegierten des CSU-Ortsverbandes.





**-Dobmann**  
Fensterbau GmbH



ENERGIE EFFIZIENZ



SONDERAKTION

Kunststoff-Fenster u. Türen • Rolläden • Innentüren • Markisen • Jalousien • Insektenschutz








**Besuchen Sie unsere Ausstellung**

**NEUE ADRESSE! Beim Flugplatz 6 - 92655 Grafenwöhr - Tel. 09641-92 43 05 - www.ikuba-dobmann.de**

## Freie Wähler unterstützen das Musical-Team

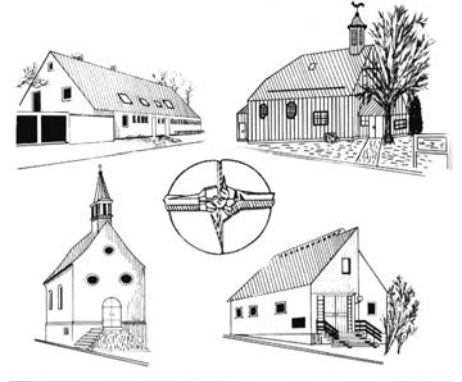


Wie auch schon bei den vergangenen Projekten des Musical-Teams überraschte Thomas Schopf, Vorsitzender der Freien Wähler Grafenwöhr auch in diesem Jahr die Akteure. Er bedankte sich bei den Jugendlichen für deren Engagement und Vielfältigkeit. Bei zahllosen Proben wurden die Texte und Lieder einstudiert. Unter der Mitwirkung der Eltern entstand zudem eine traumhafte Kulisse. Es ist daher nicht verwunderlich, dass das Musical-Team zu einer festen Größe im Grafenwöhrer Kulturleben wurde.

Bereits in der Vorbereitungszeit erklärten sich die Freien Wähler dazu bereit, das diesjährige Musical wieder mit einer Spende aus dem Erlös des Weihnachtsmarktes zu unterstützen.

Schon jetzt wurde wieder zugesichert, sich mit einer Spende an weiteren Projekten zu beteiligen. Thomas Schopf wünschte den Darstellern im Namen der Freien Wähler Grafenwöhr viel Glück und Erfolg bei den Aufführungen.

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



### Gottesdienste

#### Michaelskirche in Grafenwöhr

03.04. um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hlg. Abendmahl  
 05.04. um 10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Hlg. Abendmahl  
 12.04. um 10.00 Uhr Gottesdienst  
 18.04. um 16.00 Uhr Konfirmandenbeichte  
 19.04. um 10.00 Uhr Konfirmation  
 26.04. um 10.00 Uhr Jubelkonfirmation

#### Altöttingkapelle in Pressath

03.04. um 09.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hlg. Abendmahl  
 05.04. um 05.30 Uhr Osternacht, anschl. Osterfrühstück  
 19.04. um 19.00 Uhr Gottesdienst

### Seniorenheime

06.04. um 15:00 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim in Gmünd  
 15.04. um 15:30 Uhr Gottesdienst in St. Sebastian in Grafenwöhr

### Kindergottesdienste

Am 26.04. um 10.00 Uhr in Grafenwöhr

### Kindertagesstätte

[www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de](http://www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de)  
 30.03. bis 03.04. ist die Kinderkrippe geschlossen.

### Seniorentagsclub

Fahrt am 21. April nach Bayreuth in den Botanischen Garten. Anmeldung bitte bei Barbara Hößl (Tel. 09641/3479)

### Arbeitskreis Ökumene

Der AK Ökumene lädt am 1. Mai ein zu einem Ausflug nach Mödlareuth, Abfahrt um 10.30 Uhr in Grafenwöhr vor dem Gemeindehaus, danach fahren wir das kath. Jugendheim an sowie in Pressath die Raiffeisenbank. In Mödlareuth werden wir nach der Mittagseinkauf eine ausführliche Führung durch das Museumsgelände haben. Die Rückkehr ist gegen 17 Uhr. Der Preis für Busfahrt und Führung liegt bei 12 Euro. Bitte bis 25. April im Pfarramt (Tel. 2218) oder über die ausliegenden Listen anmelden.

### Glaubensgesprächskreis

Der Glaubensgesprächskreis trifft sich am 21. April um 19 Uhr im Gemeindehaus Grafenwöhr zum Thema: Einführung in das Judentum.

## Kolpingsfamilie Grafenwöhr lässt Poloshirts besticken

Die Kolpingsfamilie Grafenwöhr erfreut sich nach wie vor steigender Mitgliederzahlen. Als Zeichen für die tolle, generationsübergreifende Gemeinschaft wurden Poloshirts mit dem Logo der Stadt Grafenwöhr und dem Kolpingzeichen angeschafft.

Weihbischof Reinhard Pappenberger hatte in seiner Festpredigt anlässlich des 650-jährigen Stadtjubiläums bemängelt, dass auf dem Logo keine der Kirchen von Grafenwöhr abgebildet war. Da bei Kolping Gesellschaft und Kirche zusammengehören, wurde Frau Kartrin Regler, die das ursprüngliche Logo kreiert hatte darum gebeten, den Kirchturm der Friedenskirche im Logo zu ergänzen.

Bei der Präsentation des fertigbestickten Poloshirts bedankte sich 1. Vorsitzender Andreas Greiner bei Kathrin Regler für die gelungene Umgestaltung mit einem Essensgutschein.

Sein weiterer Dank galt 1. Bürgermeister Edgar Knobloch für die Überlassung des Logos und der Stickerei Adler für die schnelle und hochwertige Ausführung.

Aufgrund der großen Nachfrage werden nochmals T-Shirts bestellt.



**Kathrin Regler bei der Übergabe eines bestickten Shirts an Kolpingvorsitzenden Andreas Greiner**

Diese können beim 1. Vorsitzenden Andreas Greiner (Tel. 454672) zum Preis von 15 EUR erworben werden.



## BRK Bereitschaft Grafenwöhr – Ein Heim für Helfer



Am Mittwoch, den 04. März war es soweit. Mit einem Spatenstich startete das BRK den seit fast 10 Jahren geplanten Neubau eines Vereins- und Schulungshomes. Hermann Regler begrüßte Bürgermeister Edgar Knobloch, Kaplan Thomas Thiermann, eine Abordnung der Vorstandschaft des BRK, Vertreter der FFW und Polizeidienststelle Eschenbach, unsere örtlichen Ärzte, Schulleitung des St. Michaelswerk, Firma Töppel Bau aus Vohen-

strauß sowie zahlreiche weitere Ehrengäste und Mitglieder der BRK-Bereitschaft Grafenwöhr.

In nur 4 Wochen soll der Rohbau fertiggestellt sein. Dann kommen die zahlreichen Innenausbauten, welche von den Mitgliedern und Freunden der Bereitschaft sowie durch hilfsbereite Bürger selbst erledigt werden.

Bereits zum 100jährigen Gründungsjubiläum,

hat die BRK-Bereitschaft einen Spendenaufruf gestartet – mit Erfolg. Hierfür möchten wir uns bei allen Spendern recht herzlich bedanken. Über weitere Geld- und Sachspenden sowie die handwerkliche Unterstützung aus der Bevölkerung würden wir uns sehr freuen. (Spendenkonto des BRK-Kreisverband Weiden/Neustadt IBAN DE27 7535 1960 0000 0080 03; BIC BYLADEM1ESB VSPK Sparkassen – Betreff „Neubau RK-H Grafenwöhr“)

## Apotheke auf Papier gebracht- Malwettbewerb fand großes Interesse

„Die Apotheke hat Geburtstag“, unter diesem Motto stand ein Malwettbewerb, den Catharina Stoll-Graml, anlässlich der Übernahme der Stadt-Apotheke vor 20 Jahren ausgelobt hatte. Viele Kinder nahmen daran teil, hatten Spaß, die Apotheke, bzw. Details von ihr, ansprechend und anschaulich zu Papier zu bringen. Die Mitarbeiterinnen als Jury hatten es nicht leicht aus den durchwegs guten Arbeiten zu wählen.

Am Donnerstagabend kamen die drei Erstieger, in Begleitung ihrer Mütter, zur Preisverleihung. Stoll-Graml dankte für das große Interesse und benannte dann die Gewinner. Leon Arzich hatte den ersten Preis und damit 30 Euro gewonnen. Der erst vierjährige und jüngste Teilnehmer, Yannik Heldmann, schaffte für seine „Innenansichten“ Platz zwei und darf einmal das Megafun besuchen. Der dritte Preis ging an Mia Briones, wofür sie einen Gutschein für einen Waldbadbesuch erhielt.

Die Bilder werden zunächst noch einige Zeit im Schaufenster der Apotheke zu bewundern sein, bevor sie an die kleinen Künstler zurückgehen.



**NEU** 3D Badplanung

**Schausonntag**  
jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 13 - 17 Uhr

Besuchen Sie unsere Ausstellung

**fliesen-gradl**  
Handel - Verlegung

Neue Amberger Straße 61  
92655 Grafenwöhr  
Tel: 0 96 41 / 23 99  
Fax: 0 96 41 / 27 17  
www.fliesen-gradl.de

Öffnungszeiten:  
Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr  
13:30 - 18:00 Uhr  
Sa 09:00 - 12:00 Uhr  
Do Vormittag geschlossen

Unser Service: Ausmessen, Beraten, Nähen, Montieren, Dekorieren

Gardinenfabrikation

**Fröhlich** GmbH

95519 Vorbach - Bahnhof  
Tel. (0 92 05) 2 41  
www.froehlich-gardinen.de

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 9.00-12.00  
14.00-18.00 Uhr,  
Sa. 9.00-12.00 Uhr,  
Di. nachm. geschlossen

Ein gutes Gefühl für Ihre Fenster

Gardinen, Gardinenleisten, Rollos, Jalousien, Plissee, Markisen, Wintergartenbeschattung, Insektenschutz



# Spiel und Spaß und Tischtennis nebenher

**Start des neu gestalteten Trainings für Damen und Herren des SV Grafenwöhr.**

Der Countdown läuft. Am Freitag beginnt um 20:00 Uhr in der Grundschulturnhalle eine neue Ära im Trainingsablauf für Erwachsene Tischtennisspieler. Aus Grafenwöhr und Umgebung wurden elf Damen persönlich eingeladen. Die Aussicht, das schöne Hobby künftig gemischtgeschlechtlich zu betreiben, dürfte die in der Halle bisher nur Mokassins und Sockenqualm gewohnten Männer begeistern.

Für die Verbesserung im Hobby stellt Trainer Markus Schiener das Spiel ins Zentrum. Jede Trainingseinheit ist geplant nach weltweit neuesten Erkenntnissen. Highlights der Tischtennisstunde werden das Phasenmodell für TT-Tische nach ORTMEIHER/Dr. TRASTL-BODER (2010) und das Aktiv-/Passivpendel aus Asien sein. Zum Einsatz kommen wird auch das neuartige, in Frankreich erfundene, „kalte Elementar-



springerät“. Hierfür großen Dank an Clément MOCÁJEUX aus Lille in Frankreich.

Für Spiel, Spaß und Abwechslung ist am Freitag, 10. April 2015, um 20:00 Uhr in der

Schulturnhalle gesorgt. Ab dann kann jeder erwachsene Tischtennisspieler zweimal pro Woche 60 Minuten Spaß haben.

## Aus den „schlauhen Füchsen“ werden bald Schulkinder

Die Vorschulkinder der Kath. Kita St. Theresia sammeln ihre ersten Erfahrungen im Schulunterricht. Am Dienstag, 10.03.2015 machten sich die „schlauhen Füchse“ ganz aufgeregt zusammen mit ihren Erzieherinnen auf den Weg in die Grund- und Mittelschule. Eine Schulstunde mit anschließender Pause stand auf dem „Stundenplan“.

In der Schule angekommen wurden sie von Frau Seidel und Frau Heidrich auch schon in Empfang genommen und herzlich begrüßt.

Auf zwei Gruppen aufgeteilt konnte es dann auch gleich los gehen. Die Unterrichtseinheit umfasste den Bereich Geometrie und mathematische Bildung. Die Vorschulkinder bearbeiteten zusammen mit den Schulkindern die verschiedenen Arbeitsaufgaben. Um das Erlernte nachhaltig zu festigen wurden die Kinder selbst aktiv. Beim Nachlegen, Erkennen und Malen von Formen und Zahlen sowie beim Erarbeiten von Arbeitsblättern wurde den Kindern der bevorstehende schulische Alltag und Ablauf näher gebracht.

In der gemeinsamen Pause mit den Schulkindern konnte man dann hören: „Ich war auch schon mal in dem Kindergarten, wo du bist, aber ich bin jetzt schon groß.“ Oder: „




Bald bin ich auch ein Schulkind und dann komme ich jeden Tag.“

Stolz, gut gelaunt und mit vielen Eindrück-

ken ging es zurück in den Kindergarten, wo sie den anderen Kindern in der Gruppe von ihrem spannenden Tag in der Schule berichteten.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollstationäre Pflege</li> <li>• Kurzzeitpflege</li> <li>• tägliche Betreuung durch Alten-therapeutin</li> </ul>		<p><b>BRK</b> Senioren-, Wohn- und Pflegeheim <b>Hammergmünd</b> Hammerstraße 9 92655 Grafenwöhr Tel.: 09641/92432-0 Fax: 09641/92432-18 guenther@ahammergmueund.brk.de</p>	<p>ISO 9001:2008 </p>
---	---	---	--

Haustechnik



Schubert

---

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme

Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19  
92720 Schwarzenbach
Tel 0 96 44 / 66 78  
Fax 0 96 44 / 91 81 17
Mobil 0172 / 10 51 856  
n.u.f.schubert@t-online.de





**Schützenverein  
Falkenhorst e.V.**

**Einladung zur  
Stadtmeisterschaft  
im Luftgewehrschießen  
am 11. und 12. April 2015**

**Samstag von 14:00 bis 21:00 Uhr  
Sonntag von 10:00 bis 15:00 Uhr**

Liebe Schießsportfreunde!

Wir laden wieder alle Grafenwöhrer Vereine, Verbände und sonstige Betriebs- und Stammesgemeinschaften oder Klubs im Auftrage des Stadtverbandes zur heuer ausgetragenen Stadtmeisterschaft in der Disziplin Luftgewehr auf das herzlichste ein.

**Schießzeiten:** Samstag, den 11. April von 14:00 – 21:00 Uhr

Sonntag, den 12. April von 10:00 – 15:00 Uhr

**Siegerehrung:** Sonntag, den 12. April um 19:30 Uhr

Geschossen wird mit der Waffe auf 10 Meter stehend, freihändig ohne Schießjacke und Handschuh, sowie mit Auflagebock gemäß Sportordnung (ab 55 Jahren) Stadtmeister Einzel oder Mannschaft kann nur werden, der in Grafenwöhr oder in den Ortsteilen wohnhaft ist.

Eine Mannschaft besteht immer aus 3 Personen (beliebigen Alters und Geschlecht), schießen mehr als 1 Person mit Auflagebock, wird die Mannschaft in der Klasse mit Hilfsmittel gewertet. (Unabhängig von der Einzelwertung).

Einzelwertung erfolgt in folgender Gruppierung:

Schülerklasse: 2001 und jünger 3 Pokale und Urkunden

Jugendklasse: 2000 bis 1995 3 Pokale und Urkunden

Damenklasse: 1994 bis 1960 3 Pokale und Urkunden

Schützenklasse: 1994 bis 1960 3 Pokale und Urkunden

Damen (aufgelegt) ab 55 Jahren 3 Pokale und Urkunden

Schützen (aufgelegt) ab 55 Jahren 3 Pokale und Urkunden

Es werden 20 Schuss auf Meisterscheibe sowie 1 Schuss auf die Ehrenscheibe abgegeben.

Startgebühr: Schüler und Jugendliche 3,50 € pro Starter

Damen und Schützen 6,00 € pro Starter

Gewehre, Munition und Scheiben werden zur Verfügung gestellt.

Mannschaftswertung:

a. Mannschaftsstadtmeister ist, wer mit seinen drei Startern die höchste Ringzahl erreicht. 1.-3. Platz ein Pokal/Urkunde. 4.-8. Platz Urkunden

Die Stadtmeistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wieder-

gewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

b. Mannschaftsstadtmeister in der Klasse mit Hilfsmittel ist, wer mit seinen drei Startern die höchste Ringzahl erreicht.

1.-3. Platz ein Pokal/Urkunde. 4.-8. Platz Urkunden

Die Stadtmeistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedererfolg in den Besitz der Mannschaft übergeht.

c. Spekulierstadtmeister ist, wer mit seiner Mannschaft die die höchste Quersumme der drei Einzelergebnisse erreicht.

z. B. (Schütze 1. 079 P. 2. 102 P. 3. 048 P.) (0+7+9 + 1+0+2 + 0+4+8 = 31 Punkte)

1.-5. Platz ein Pokal/Urk. 6.-10. Platz Urkunden.

Die Stadtmeistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedererfolg in den Besitz der Mannschaft übergeht.

Auf die Ehrenscheibe je 1 Schuss gestiftet von der CSU Grafenwöhr (freihändig) oder (aufgelegt mal 1,5) Der Schütze/in mit dem besten Tiefschuss gewinnt die Ehrenscheibe. 1 Schuss mit der Einlage bezahlt.

Die Scheibe wird mit dem Namen des Bestschützen beschriftet und geht an den Gewinner über. Zusätzlich werden noch 3 weitere Preise ausgelobt.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß, eine ruhige Hand und viel Erfolg.

SG Falkenhorst Hütten und der Stadtverband

Gerhard Mark  
Vorsitzender

Robert Friedrich  
1. Schützenmeister

Elisabeth Werner  
2. Schützenmeisterin



- 02.04.2015 Herr FRIEDRICH HAMMER  
Höhenberger Str. 11  
zum 77. Geburtstag
- 03.04.2015 Frau LENA BAUER  
Sebastianstr. 1  
zum 78. Geburtstag
- 03.04.2015 Herr GEORG GLAS  
Am Lager 1  
zum 89. Geburtstag
- 06.04.2015 Frau MATHILDE  
SCHARFENBERG  
Hammerstr. 9, Hammergmünd  
zum 85. Geburtstag
- 11.04.2015 Herr WILHELM MANN  
Adalb.-Stifter-Str. 4  
zum 70. Geburtstag
- 12.04.2015 Frau SONJA MEYER  
Hammerstr. 9, Hammergmünd  
zum 81. Geburtstag
- 12.04.2015 Frau ROSA WIEDER  
Hammerstr. 9, Hammergmünd  
zum 81. Geburtstag
- 16.04.2015 Herr RUDOLF AMSCHLER  
Bärnwinkler Str. 1  
zum 70. Geburtstag
- 22.04.2015 Herr HARTWIG BÖSL  
Hammerstr. 9, Hammergmünd  
zum 90. Geburtstag
- 23.04.2015 Herr PETER CINTEA  
Weiherstr. 3  
zum 70. Geburtstag
- 28.04.2015 Herr JOSEF STEINER  
Hammerstr. 9, Hammergmünd  
zum 86. Geburtstag

## DANKSAGUNG

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen wir allen,  
die unserem lieben Verstorbenen

# Herrn Willi Hohl

Ihre Anteilnahme durch Gebet, Wort, Schrift und Blumenspenden bekundet haben.

Besonderer Dank gilt H. H. Stadtpfarrer Bernhard Müller, dem Kirchenchor mit H. Grimm für die würdige Gestaltung der Trauerfeier, sowie Frau Dr. Domanowsky und dem Praxisteam, der Caritas Grafenwöhr mit Pflegepersonal, dem Heimatverein Grafenwöhr, der SV TuS/DJK Grafenwöhr, Frau Zitzmann für das Rosenkranzgebet,

sowie allen Verwandten, Freunden, Bekannten und der Nachbarschaft.

In stiller Trauer

**Norbert, Rudi und Richard Hohl**  
mit Familien



# Malerbetrieb Detlef Misch

Am Neuen Weg 4 | 92655 Grafenwöhr | Tel. 09641-1624 | Mobil 0172-8309237

## Kleinanzeigen

### Zu vermieten in Eschenbach

2 Zimmer-Komfortwohnung, 70 qm,  
Landhausküche mit Essecke, EG, Garten  
ab sofort

Tel.: 09645/7699660

### Wir suchen Aushilfe für Küche

Fr., Sa. u. So. von 18.00-21.00 Uhr  
Pizzeria Da Peppino, Neue Amberger Str.  
181, 92655 Grafenwöhr

Tel.: 09641/454054 ab 11.00 Uhr

### Zu vermieten

3 ZKB in Grafenwöhr/Hütten + Garage  
ab 01.05.2015, KM 400,- € + NK 150,- €

Tel.: 0171/6856314

### Zu vermieten

3-Zimmerwohnung in Grafenwöhr,  
Am Schönberg, 72 qm, EUR 350,00  
+NK+KT, ab 01.05.2015

Tel.: 08031/68860

### AKTION

Markisen - Terrassenüberdachung  
Dachfensteraustausch ab Werk

Tel.: 09644/680522

### Suche meine Geldbörse mit Dokumenten

zuletzt gehabt am 16.02.2015 um  
15.30 Uhr beim Nettomarkt. Abzugeben  
bei der Polizei oder bei der Stadt

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

## 80. Geburtstages

sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank und „Vergelt's Gott“

*Konrad Daubenmerkl*

Grafenwöhr, im März 2015

Herzlichen Dank an Alle, die mir zum runden



## Geburtstag

mit besten Gesundheitswünschen  
sowie vielfältigen Geschenken  
eine große Freude bereitet haben.

Nochmals ein herzliches Dankeschön.

*Herbert Fischer*

Grafenwöhr, im März 2015

## Herzlichen Dank

an alle, die zu meinem

## 80. Geburtstag

gratulierten.

Dies gilt besonders für Herrn 1. Bürgermeister Edgar Knobloch sowie H.H. Stadtpfarrer Bernhard Müller, Herrn Kaplan Thomas Thiermann, Herrn Ruhestandsgeistlichen Pfarrer Wolfgang Traßl und Herrn Monsignore Karl Wohlgut.

Den Vertretern der FFW Gmünd, des TSV Gmünd, dem VdK Ortsverband Grafenwöhr, dem Kirchenchor sowie der Stadtkapelle Grafenwöhr, die für die musikalische Umrahmung sorgten, sei ebenfalls gedankt.

Danken möchte ich auch meinen Verwandten, Freunden und Bekannten.

Ganz besonders Danke ich meiner Familie die diesen Tag für mich unvergeßlich werden ließ.

*Ludwig Grimm*

Gmünd, im März 2015



Die **Stadt Grafenwöhr** sucht für das städt. Waldbad in der Badesaison 2015 (Anfang Mai bis Mitte September)

### eine **Reinigungskraft.**

Arbeitszeit bei Bedarf täglich von 06.00 – 09.00 Uhr und eventuell nachmittags ca. 3 Std.

Interessierte Bewerber/Innen werden gebeten, sich bis spätestens 10.04.2015 bei der Stadtverwaltung Grafenwöhr, Marktplatz 1, 92655 Grafenwöhr, Wolfgang Pirkel, Tel. 922014 zu melden.





## Nachruf

Tief bewegt erfuhr die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr vom Tod seines Mitgliedes

## Willibald Hohl

Der Verstorbene trat dem TuS Grafenwöhr am 01.05.1940 auch nach der Fusion blieb er der SV TuS/DJK Grafenwöhr treu und war somit 75 Jahre Mitglied in unserem Verein.

Dem Verstorbenen wird die SV TuS/DJK Grafenwöhr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die SV TuS/DJK Grafenwöhr  
Thomas Reiter  
1. Vorstand

## Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 21. April 2015  
für Anzeigen 23. April 2015

## Nächster Erscheinungstag:

01. Mai 2015



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler, 92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21, ☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90  
e-Mail: [stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de](mailto:stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de)  
Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.  
Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.  
Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.  
Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr  
Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>

Anzeigen: Christian Krink, Tel. 0 96 41 / 92 34 19  
e-Mail: [stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de](mailto:stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de)

## APOTHEKEN-NOTDIENST

A = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr  
B = Altstadt-Apotheke Pressath  
C = Stadt-Apotheke Eschenbach  
D = Stadt-Apotheke Grafenwöhr  
E = St.-Georgs-Apotheke Pressath  
F = Apotheke Schug Eschenbach

## April 2015

01 Mi = B	16 Do = B
02 Do = C	17 Fr = C
03 Fr = D	18 Sa = D
04 Sa = F	19 So = E
05 So = A	20 Mo = F
06 Mo = B	21 Di = A
07 Di = C	22 Mi = C
08 Mi = D	23 Do = D
09 Do = E	24 Fr = E
10 Fr = A	25 Sa = F
11 Sa = B	26 So = A
12 So = C	27 Mo = B
13 Mo = D	28 Di = D
14 Di = E	29 Mi = E
15 Mi = F	30 Do = F

## DANKSAGUNG



Ein herzliches Dankeschön sagen wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die uns beim Heimgang meiner lieben Frau und unserer lieben Mutter

## Frau Martha Kick

mit Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden Trost gespendet haben.

Grafenwöhr, März 2015

In Liebe und Dankbarkeit  
Albert  
Sohn Dietmar  
Sohn Andreas mit Familie

**Wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir.**

Hebräer 13

Ein herzliches „Vergelt's Gott“  
sagen wir allen, die unseren Vater

## Heiner Arnold

† 23.02.2015

auf seinem letzten Weg begleitet und durch Wort, Schrift, Gebet und Blumenspenden ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

### Unser besonderer Dank gilt:

- H. H. Kaplan Thomas Thiermann für die würdevolle Gestaltung des Requiems und der Beisetzung
- dem Kirchenchor und Frau Michaela Gach für die musikalische Umrahmung
- Frau Maria Zitzmann für das Beten des Sterberosenkranzes
- seinen ehemaligen Schulkameraden
- dem VdK-Ortsverband
- der Stadt Grafenwöhr
- der Nachbarschaft „Am neuen Weg“
- sowie allen Verwandten, Freunden und Bekannten

Grafenwöhr, im März 2015

In stiller Trauer

seine Kinder

Thomas, Franz und Barbara mit Familien  
im Namen aller Verwandten

Mobiler  
Haarservice  
für Sie & Ihn

Tanja Steinbauer  
vorher Illyes

Friseurmeisterin - 0175 1546195

Pflegeprodukte & Geschenkgutscheine



# Sonderangebote

## April 2015

### Sommer-Aktion

\*\*\* Feuer frei zur Grillerei \*\*\*

Gugel eröffnet die Grillsaison mit tollen Angeboten

#### -Schweine-Nackensteak-

Btl: 5 Stück gewürzt (ca. 750g)

**5,99 €/kg**



#### -Schweine-Bauchscheiben-

Btl: 6 Stück gewürzt (ca. 700g)

**5,45 €/kg**

#### -Bratwurst

feinzerkleinert-

Btl: 1000g (10 Paar á 100g)

**5,99 €/kg**

Wir nehmen Ihnen die Arbeit ab und empfehlen Ihnen dazu als Beilage



#### Kartoffel- oder Nudelsalat

500g Becher 2,79 €

Gerne fertigen wir Ihnen für Ihre Grillparty eine nach Ihren Wünschen zusammengestellte Grillplatte

vom 30.03.15 - 15.04.15

#### Aus der Fleisch- & Wursttheke

<b>Kalbsbraten o. B. aus d. Unterschale</b> als Braten oder Schnitzel	<b>1kg 11,90</b>
<b>Schweine-Bauch o. B.</b> mager und saftig	<b>1kg 4,90</b>
<b>Puten-Krakauer</b> im Ring	
<b>Aufschnitt</b> vielfach sortiert	<b>100g -,75</b>
<b>Debrecziner</b> "das feurige Würstl"	<b>100g -,79</b>
<b>Mettwurst grob</b> im Ring	<b>100g -,85</b>
<b>Osterschinken</b> heiß geräuchert	<b>100g 1,09</b>
<b>Knoblauchsalam</b> i Zehenform	<b>100g 1,65</b>

#### Aus der Salat- & Käsetheke

<b>Paprika-Käsesalat</b> hausgemacht	<b>100g -,79</b>
<b>Frischkäse</b> diverse Sorten	<b>100g -,99</b>

#### Aus dem SB-Regal

<b>Hot Dog</b> Beutel: 1000g (25x40g)	<b>Beutel 5,90</b>
--	--------------------

vom 16.04.15- 02.05.15

#### Aus der Fleisch- & Wursttheke

<b>Schweine Schäufelrle</b> mit Schwarte	<b>1kg 4,20</b>
<b>Färsen Roastbeef o. B.</b> gut abgehangen	<b>1kg 19,90</b>
<b>Zwiebling</b> Zwiebelleberwurst mit pikanter Würze	<b>100g -,65</b>
<b>Puten-Jagdwurst</b> *rein Pute*	<b>100g -,69</b>
<b>Käsekrainer / Knacker</b>	<b>100g -,95</b>
<b>Käsebratwurst</b>	<b>100g -,99</b>
<b>Salam</b> i weiß	<b>100g 1,39</b>
<b>Krustenschinken</b> saftig	<b>100g 1,49</b>

#### Aus der Salat- & Käsetheke

<b>Griechischer Bauernsalat</b> hausgemacht	<b>100g -,85</b>
<b>Reverend Tortenbrie</b> cremig & mild 50 % Fett i. Tr.	<b>100g -,75</b>

#### Aus dem SB-Regal

<b>Gelbwurst</b> Stück 400g	<b>Stück 1,88</b>
--------------------------------	-------------------

**Wir stellen ein (m/w): Elektroniker, Elektriker, Mechatroniker**

H. Gugel GmbH \* Bahnhofstrasse 40 \* 92655 Grafenwöhr \* Tel: 09641 - 9205-170 \* www.gugel.de Öffnungszeiten: MO - FR 07.00 - 18.00 Uhr und Sa 07.00 - 12.00 Uhr Irrtümer / Druckfehler vorbehalten

*Da müssen Sie dabei sein - Veranstaltungstipps für April 2015*

Im April bringt der Osterhase die Ostereier und die Vereine bieten eine Vielzahl von Terminen.

- 03.04. „Musik zum Karfreitag“ St.Georg-Chor in der Friedenskirche 19 Uhr
- 04.04. Bürgerverein Ostereiersuche im Stadtpark 13 Uhr
- 06.04. Emmausgang Kolpingsfamilie
- 08.04. Gedenken zum 70. Jahrestag der Bombardierung der Stadt
- 11. u. 12.04. Stadtmeisterschaft im Luftgewehrschiessen - Falkenhorst Schützen Hütten
- 12.04. SPD-Ortsverein Jahreshauptversammlung im Schützenheim
- 14.04. Stadtverband Grafenwöhr - Besprechung wegen Bürgerfest
- 19.04. Konfirmation - Evang.-luth. Pfarrgemeinde
- 19.04. KAB-Ortsverband Hütten - Jahreshauptversammlung
- 22.04. Kath. Frauenbund - kreative Gartengestaltung
- 25.04. VdK Ortsverband Mitgliederversammlung um 16:30 Uhr Bäckeria Bauer
- 27.04. Kath. Frauenbund -Vortrag „ Familie-Ort des Friedens“
- 30.04. Maibaumaufstellen - FFW Grafenwöhr
- 30.04. Maibaumaufstellen - FFW Gmünd
- 30.04. Maibaumaufstellen - FFW Hütten

**Merken Sie sich diese Termine vor und machen Sie regen Gebrauch davon durch einen Besuch.**

Gerhard Mark,  
Stadtverbandsvorsitzender